

Ihr Publikationspartner für die Sozialwissenschaften

Herbst | Autumn

Erziehung • Gender Studies • Gesellschaft • Politik • Soziale Arbeit
Education • Gender Studies • Society • Politics • Social Work



2023

Verlag Barbara Budrich



Inhaltsverzeichnis | Table of Contents

Editorial von <i>Barbara Budrich</i>	1
Highlight	2
Politik Politics	3
Gesellschaft Society	5
Publizieren Sie mit uns!	6
Erziehung Education	6
Nachwuchsförderung Read & Feed	15
Schlüsselkompetenzen Methoden	16
Interview mit den Autor*innen von „Literacy Management als Schlüsselkompetenz in einer digitalisierten Welt“	17
BIBB – Publikationen des Bundesinstituts für Berufsbildung	18
Soziale Arbeit Social Work	20
Gender Studies	24
Interview with the editors of “Blurring Boundaries – ‘Anti-Gender’ Ideology Meets Feminist and LGBTIQ+ Discourses”	25
utb	26
Newsletter <i>budrich intern</i> und <i>budrich international</i>	27
budrich Inspired	28
Budrich Journals	29
Feedback von unseren Autor*innen	33
Budrich Academic Press	34
Kund*innenkonto und Autor*innenrabatt in unserem Shop	35
Register	37

Impressum | Legal information

Verlag Barbara Budrich GmbH
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen
Tel. (+49) (0)2171 794 91 50
Fax (+49) (0)2171 794 91 69
info@budrich.de

Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE320576249
Verkehrsnummer 11674
HRB 95942, Amtsgericht Köln

www.budrich.de
www.shop.budrich.de
www.budrich-journals.de

www.budrich.eu
www.barbara-budrich.net
www.budrich-journals.com

Die angegebenen Preise für deutsche Publikationen in Deutschland und Österreich € (D) und € (A) sind gebundene Ladenpreise. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

All German-language titles have fixed-prices for Germany (€ (D)) and Austria (€ (A)).

All other prices are recommended retail prices. Prices may be subject to change without notice.



Titel mit diesem Symbol sind im Open Access verfügbar | This symbol indicates open access availability.

Redaktionsschluss | Editorial deadline: 15.04.2023

Cover photo: © unsplash.com / Robert Murray

Liebe Leser*innen,

Ein Verlag ist ein Wirtschaftsunternehmen. Damit steht ein Verlag heute vor den gleichen Problemen wie viele andere Unternehmen auch. Darunter Inflation, vor allem getrieben durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine. Doch auch der wachsende bürokratische Aufwand in vielen Bereichen und gesellschaftliche Veränderungen stellen kleinere Unternehmen vor große Herausforderungen.



So ist zum Beispiel das ESG-Reporting seit 2017 Standard für große börsennotierte Unternehmen. Hier geht es um Unternehmensberichte zu E wie Environment, also Umwelt- und Klimaschutz, S wie Social, also Belange der Arbeitnehmer*innen sowie gesellschaftliches Engagement und G wie Governance, also nachhaltige Unternehmensführung. Diese Berichtspflicht wird ausgeweitet, sodass ab 2026 auch kleine Unternehmen derartige Berichte abzuliefern haben. Das übergeordnete Ziel, das diese Berichte zu erreichen helfen sollen, ist eine lebenswerte Zukunft. Fraglos das Ziel, das die gesamte Menschheit verfolgen sollte.

„Offiziell“ sind wir ab 1. Januar 2026 zum Erstellen und Veröffentlichen dieser Berichte verpflichtet. Doch bemühen wir uns schon seit Jahren um ressourcenschonendes, klima- und umweltfreundliches Handeln, eine faire Unternehmenskultur, soziales Engagement und wertorientierte Unternehmensführung.

Gemeinsam mit anderen Unternehmen aus der Buchbranche sind wir in Sachen Nachhaltigkeit aktiv; sowohl in unserem Deutschen Verband, dem Börsenverein des deutschen Buchhandels, als auch im europäischen Verband, der Federation of European Publishers. Damit haben wir die Möglichkeit, Lösungen für allgegenwärtige Probleme zu finden. Und werden sicherlich schon vor dem 1. Januar 2026 unseren ersten Bericht vorlegen.

Während unsere beiden Nachhaltigkeitsbeauftragten und ich uns mit dieser Herausforderung befassen, arbeiten wir selbstverständlich weiter an unserem Verlagsprogramm. So finden Sie auf den folgenden Seiten unsere geplanten Publikationen für das zweite Halbjahr 2023. Spannend, qualitativ hochwertig für Forschung, Lehre und Studium sowie die einschlägige Praxis. Ich bin sicher, Sie finden relevante Publikationen für Ihren Bereich. Und freue mich auf Ihr Feedback und Ihre Kontaktaufnahme, wenn wir Sie beim Veröffentlichen begleiten dürfen!

Ihre

Dear reader,

A publishing house is a commercial enterprise. As such, a publishing house today faces the same problems as many other companies. Among them inflation, driven primarily by the Russian war of aggression on Ukraine. But growing bureaucracy in many areas and necessary changes also pose major challenges to smaller companies.

For example, ESG reporting has been standard for large listed companies since 2017. This involves company reports on E for Environment, i.e., environmental and climate protection, S for Social, i.e., employee concerns and social commitment, and G for Governance, i.e., sustainable corporate management. This reporting obligation will be extended so that even small companies will have to submit such reports from 2026. The overarching goal that these reports are intended to help achieve is a future worth living. Unquestionably the goal that all of humanity should be pursuing.

“Officially” we are required to prepare and publish these reports as of 1 January 2026. However, we have already been striving for years to act in a resource-conserving, climate- and environmentally friendly manner, with a fair corporate culture, social commitment and value-oriented corporate management.

Together with other companies in the book industry, we are active in matters of sustainability; both in our German Publishers and Booksellers Association, and in the European association, the Federation of European Publishers. This gives us the opportunity to find solutions to ubiquitous problems. And we will certainly present our first report before January 2026.

While our two sustainability officers and I are working on this challenge, we are of course continuing to work on our publishing programme. On the following pages, for example, you will find our planned publications for the second half of 2023. Exciting topics, high-quality publications for researchers, teachers and students, as well as practitioners from pertinent fields. I am sure you will find relevant publications for your interests. I look forward to your feedback. And do get in touch if we may accompany you in publishing!

Yours

Barbara Budrich



Harry Friebe

An den Nationalsozialismus erinnern

Entwicklung der Erinnerungskultur und zukünftige Perspektiven. Ein Essay

Was war der Holocaust damals und wie wirkt der Holocaust heute noch? Harry Friebe betrachtet den Themenkomplex „Erinnerungskultur“ aus einer interdisziplinären Perspektive und untersucht Motivationen, Bedeutungen und Interessenlagen auf verschiedenen Ebenen. Besondere Aufmerksamkeit wird der Wechselseitigkeit von Täter- und Opferperspektive innerhalb der NS-Diktatur und im Leben der Nachkommen in einer multikulturellen Moderne gewidmet. Abschließend diskutiert der Autor die Frage, wie eine Erinnerungskultur für die Zukunft aussehen kann.

Der Autor:

Prof. em. Dr. Harry Friebe,
Fachbereich Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg
und Evangelische Hochschule „Rauhes Haus“, Hamburg

Studienfach:

Erziehungswissenschaft, Soziologie, Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2739-1

Ca. 80 Seiten. kart. Ca. 12,00 € (D), 12,40 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Chernivsky/Lorenz-Sinai (Hrsg.)

Die Shoah in Bildung und Erziehung heute

2022. 250 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2571-7
erhältlich auch als eBook



Gundula Ludwig

Geschlecht, Macht, Staat

Feministische staatstheoretische Interventionen

Politik und Geschlecht – kompakt,
Band 2

Ziel feministischer Staatstheorie ist es, die Vergeschlechtlichung des Staates sichtbar zu machen. Auf diese Weise soll aufgezeigt werden, wie der moderne westliche Staat dazu beiträgt, geschlechtliche Ausbeutungs-, Gewalt- und Ungleichheitsverhältnisse zu ermöglichen und zu legitimieren. Die Autorin stellt dazu frühe Ansätze feministischer Staatstheorie ebenso vor wie neuere queer-feministische und intersektionale Konzepte. Dabei werden sowohl Theoretisierungen des Verhältnisses von Staat und Geschlecht als auch zentrale Themenfelder feministischer Staatstheorie vorgestellt und diskutiert. Für die Neuauflage wurde das Werk umfassend überarbeitet.

Die Autorin:

Prof. Dr. Gundula Ludwig,

Professur für Sozialwissenschaftliche Theorien der Geschlechterverhältnisse, Center Interdisziplinäre Geschlechterforschung Innsbruck (CGI), Universität Innsbruck, Österreich

Studienfach:

Politikwissenschaft, Gender Studies, Politische Theorie, Politische Philosophie



ISBN 978-3-8474-2496-3

2., überarbeitete Auflage

Ca. 186 Seiten. kart. Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)

erscheint im Juni 2023

erhältlich auch als eBook



Aus der Reihe:

Francesca Schmidt

Netzpolitik

2020. 188 Seiten. kart. 18,90 € (D), 19,50 € (A)

ISBN 978-3-8474-2216-7

erhältlich auch als eBook



Inga Nüthen

**Geschlecht, Sexualität und Politik:
Aspekte eines queer-feministischen
Politikverständnisses**

promotion, Band 14

Was ist politisch? Das Buch zeichnet eine explizit breit angelegten Kartographie westlicher queer_feministischer Beiträge zum Politikbegriff aus Theorie und Bewegung. Dabei identifiziert die Autorin fünf Aspekte als Bündelungspunkte westlicher queer_feministischer Debatten um den Begriff „Politik“ und als Elemente eines mehrdimensionalen queer_feministischen Politikbegriffs: 1.) Die Kritik an der Trennung öffentlich-privat, 2.) die Identifizierung von Politik mit Macht, 3.) die Verhältnisbestimmung zwischen Kontingenz und Politik sowie 4.) zwischen Dissens und Politik, 5.) die Orientierung an Allianzen.

Die Autorin:

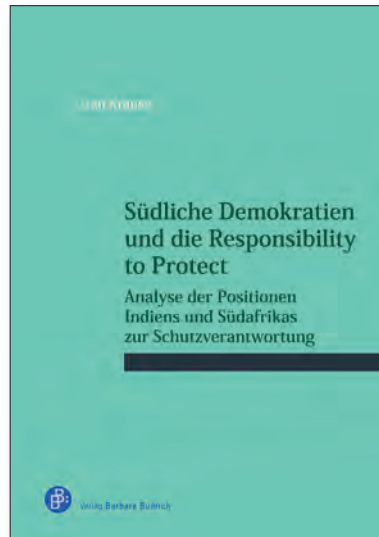
Dr. Inga Nüthen, Philipps-Universität Marburg

Studienfach: Politikwissenschaft,
Gender Studies



ISBN 978-3-8474-2733-9

Ca. 410 Seiten. kart. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im November 2023
erhältlich auch als eBook



Dan Krause

**Südliche Demokratien und
die Responsibility to Protect**

Analyse der Positionen Indiens und
Südafrikas zur Schutzverantwortung

Schriftenreihe des Wissenschaftlichen
Forums für Internationale Sicherheit
(WIFIS), Band 36

Die Responsibility to Protect, im Deutschen häufig mit „Schutzverantwortung“ übersetzt, formuliert eine Verantwortung der Staatengemeinschaft, schwere Menschenrechtsverletzungen zu verhindern. Die Debatte um das Konzept der R2P kann als Teil einer grundsätzlichen Debatte um sich verändernde Normen und Spielregeln in einer weniger westlichen, mehr vom Globalen Süden geprägten und sich schnell verändernden multipolaren Welt gesehen werden. Die Studie untersucht grundlegende Einstellungen und Ansichten Indiens und Südafrikas zu zentralen Prinzipien, Regeln und Normen der Schutzverantwortung.

Der Autor: Dr. des. Dan Krause,

Helmut-Schmidt-Universität/Universität
der Bundeswehr Hamburg

Studienfach: Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-2740-7

Ca. 450 Seiten. geb. Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Elmar Wiesendahl

**Sparta ante Portas – von der
Aushöhlung der Inneren Führung**

WIFIS-aktuell, Band 76

In der Bundeswehr wird über die Jahre hinweg zwischen Vertretern der Denkschulen „Athen“ und „Sparta“ eine Richtungskontrolle um den Sinngehalt und die Fortentwicklung der Inneren Führung ausgetragen. War die Innere Führung im Sinne von „Athen“ zunächst noch von der „Armee in der Demokratie“ und vom „Staatsbürger in Uniform“ bestimmt, trat nach den Kampferfahrungen der Bundeswehr in Afghanistan eine Wende Richtung „Sparta“ ein. „Sparta“ steht für eine kriegstüchtige Armee mit einer Sondernorm für den nahezu ausschließlich als Kämpfer verstandenen Soldaten. Die jüngst vom Ukrainekrieg ausgelöste Zeitenwende macht „Sparta“ bis in den Spitzenbereich der Bundeswehr hofähig.

Der Autor:

Prof. Dr. Elmar Wiesendahl, ehemals
Universität der Bundeswehr München

Studienfach: Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-2724-7

129 Seiten. kart. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
erschienen im April 2023
erhältlich auch als eBook



Paul Sedzro

Nigeria: die regionale Führungsmacht in Westafrika

WIFIS-aktuell, Band 77

Nigeria ist einer der einflussreichsten Akteure in Afrika. Das Land agiert als wichtiger Player in den internationalen Beziehungen und tritt als regionale Führungsmacht in der westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft (ECOWAS) auf. Die Studie analysiert Nigerias Führungsrolle innerhalb der ECOWAS, insbesondere in der regionalen Sicherheitspolitik. Im Fokus steht dabei die Frage, inwieweit Nigerias Innenpolitik die Leistungsfähigkeit der ECOWAS bei der Bewältigung von Konflikten und Krisen in Westafrika beeinflusst.

Der Autor:

Paul Sedzro, M.A.,

Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg

Studienfach: Politikwissenschaft



ISBN 978-3-8474-2756-8

Ca. 60 Seiten. kart. Ca. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
erscheint im August 2023
erhältlich auch als eBook



Detlef Garz, Nicole Welter (Hrsg.)

Autobiographien von überzeugten Nazis und von vertriebenen Deutschen

Neue Ansichten auf zwei Forschungsprojekte aus den 1930er Jahren

Warum kam Hitler an die Macht? Diese viel gestellte Frage war auch der Titel einer 1934 durchgeführten Studie mit überzeugten NS-Anhänger*innen, deren Autobiographien Gegenstand der Beiträge dieses Bandes sind. Auch die Selbstzeugnisse ehemaliger Nationalsozialist*innen und vertriebener Deutscher werden herangezogen, um individuelle und kollektive biographische Prozesse nachzuvollziehen. Die Autor*innen widmen sich etwa Orientierungsmechanismen in nationalen Wir-Gemeinschaften, Eintrittsmotiven und Entlastungsstrategien sowie der Frage, welche Forschungsperspektiven und Erkenntnispotenziale sich aus den vielfältigen Manuskripten generieren lassen.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. Detlef Garz, Prof. Dr. Nicole Welter, beide: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Studienfach: Soziologie, Biographieforschung, Geschichtswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2743-8

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im November 2023
erhältlich auch als eBook



Eva Bühler

Michael N. Ebertz

Gezeichnet – Tattoos und ihre soziokulturellen Bedeutungen

Tattoos erzählen Geschichten – und das nicht nur auf individueller, sondern auch auf kollektiver Ebene. Basierend auf qualitativen Interviews mit tätowierten Personen untersucht diese Studie die Bedeutung von Tätowierungen in unserer heutigen Gesellschaft und zeigt, wie sich das Tattoo-Phänomen seit den 1990er Jahren gewandelt hat. Dabei wird deutlich, dass Tattoos nicht nur höchstpersönliche Bedeutungsträger sind, sondern auch Träger kollektiver Bedeutungen: eine faszinierende Reise in die Welt der gezeichneten Häute unserer Zeit.

Die Autor*innen:

Eva Bühler, M.Sc., Pädagogische Hochschule Heidelberg, **Prof. Dr. rer. soc. habil., Dr. theol. Michael N. Ebertz,** Katholische Hochschule Freiburg

Studienfach: Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft, Kulturwissenschaften



ISBN 978-3-8474-2737-7

205 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Publizieren Sie mit uns!

Der Verlag Barbara Budrich engagiert sich seit der Gründung im Jahr 2004 dafür, den Sozial- und Erziehungswissenschaften mehr Geltung im Konzert der Wissenschaften zu verschaffen.

Als einschlägige Fachbereiche betreuen wir:

- Erziehungswissenschaft
- Gender Studies
- Politikwissenschaft
- Soziale Arbeit
- Soziologie

Unsere Aktivitäten ruhen auf fünf Säulen:

1. Qualitativ hochwertige Wissenschaftsliteratur aus der Forschung für die Forschung
2. Qualitativ hochwertige Lehr- und Studienliteratur
3. Nachwuchsförderung
4. Begleiten der Internationalisierung unserer Wissenschaften
5. Brückenschlag aus der Wissenschaft in eine breitere Öffentlichkeit

Der freie und kostenlose Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen ist auch in unseren Fachbereichen zentral. Deshalb bieten wir selbstverständlich bereits seit Verlagsgründung Open-Access-Publikationen an.

Gern nehmen unsere Lektor*innen Ihren Projektvorschlag entgegen. Gemeinsam beraten wir das passende Format.

Verlag Barbara Budrich

Miriam von Maydell

Programmleitung

miriam.maydell@budrich.de

+49 (0) 2171 79491 55



Stiftung „Haus der kleinen Forscher“
(Hrsg.)

MINT-Bildung im Primarbereich – Qualität im Unterricht zu MINT-Themen stärken

Wissenschaftliche Untersuchungen zur
Arbeit der Stiftung „Haus der kleinen For-
scher“, Band 16

Der sechzehnte Band der Schriftenreihe der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ stellt drei Beiträge vor, die im Rahmen des Projektes PRIMA!2023 zur fachlichen Fundierung der Stiftungsarbeit im Primarbereich entstanden sind. Inhaltliche Schwerpunkte sind einerseits die Qualität von MINT-Unterricht und andererseits die Frage, wie Lehrkräfte fortgebildet werden sollten, um guten MINT-Unterricht planen und durchführen zu können.

Die Herausgeberin: Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, Berlin

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Soziale Arbeit



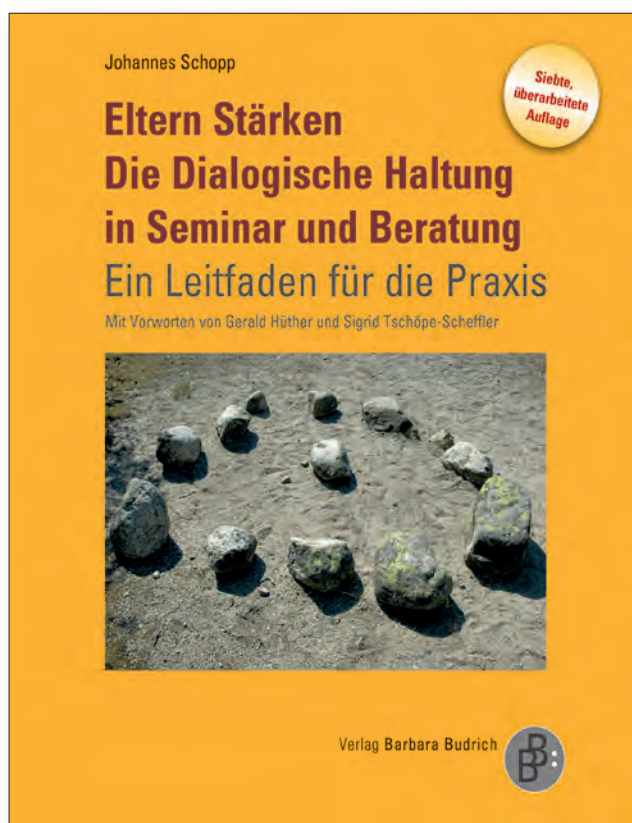
ISBN 978-3-8474-2749-0

Ca. 240 Seiten. kart.

Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)

erscheint im Dezember 2023

erhältlich auch als eBook im Open Access



Johannes Schopp

Eltern Stärken Die Dialogische Haltung in Seminar und Beratung

Ein Leitfaden für die Praxis

Mit Vorworten von Gerald Hüther
und Sigrid Tschöpe-Scheffler

Das zunächst für die Elternbildung konzipierte „Dialogische Konzept“ wurde 2005 erstmalig veröffentlicht. Die sich daraus entwickelnde Kraft wirkt spürbar in die angrenzenden gesellschaftlichen Felder hinein. Zentraler Gedanke des Autors: Ob Kindertageseinrichtung, Schule, Gesundheitswesen, Behörden, Rechtswesen, Vereine – das System, in dem um Beziehung und Bildung, Gesundheit und Potenzialentfaltung gerungen wird, braucht statt der wertenden und belehrenden eine Dialogische Kultur. Eine Kultur, die es schafft, dass Erwachsene untereinander und auch Erwachsene und Kinder sich gleichwürdig begegnen, sich bedingungslos schätzen und respektieren. Eine Kultur, die Bildung als Persönlichkeitsbildung versteht.

Der Autor:

Johannes H. Schopp,

Jahrgang 1954, Vater zweier erwachsener Kinder, Diplom Sozialarbeiter, Dialogprozess-Begleiter (Facilitator), Lehrausbilder zur Zertifizierung von Dialogprozess-Begleiter*innen, Dozent u. a. im Rahmen des Bundesprogramms „Elternchance“, Autor

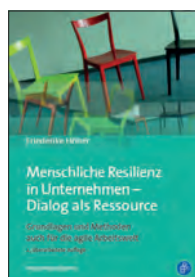
Studienfach:

Erziehungswissenschaft, Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2758-2

7., überarbeitete Auflage
308 Seiten. kart. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Friederike Höher
Menschliche Resilienz in Unternehmen – Dialog als Ressource

2., überarbeitete Auflage 2020.
355 Seiten. kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2389-8
erhältlich auch als eBook



Auffälliges Verhalten von Kindern und Jugendlichen im schulischen Alltag zeugt oftmals von den schwierigen Lebenssituationen, in denen sie aufwachsen. Für Lehr- und pädagogische Fachkräfte stellt der Umgang mit den daraus resultierenden Konflikten die größte Herausforderung dar. In diesem Buch werden Ansätze und Lösungen für das Verstehen und Handeln in schwierigen pädagogischen Situationen in der Schule vorgestellt. Außerdem bietet ein inklusiver Förderansatz Impulse für die Schulentwicklung zur Prävention auffälligen Verhaltens.

Ulrike Becker

Auffälliges Verhalten in der Schule

Pädagogisches Verstehen und Handeln

Pädagogische Einsichten:
Praxis und Wissenschaft im Dialog,
Band 2

Die Autorin:

Prof. Dr. Ulrike Becker,
außerplanmäßige Professorin, Bereich Erziehungswissenschaften –
Inklusion und Organisationsentwicklung, Humanwissenschaftliche
Fakultät Universität Potsdam

www.dr-ulrike-becker.de/dr-ulrike-becker.php

Studienfach:

Erziehungswissenschaft, Lehrkräftebildung



ISBN 978-3-8474-2747-6

Ca. 100 Seiten. kart. Ca. 14,90 € (D), 15,40 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Aus der Reihe:

Band 1:
Annedore Pregel
Schulen inklusiv gestalten

2022. 119 Seiten. kart. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
ISBN 978-3-8474-2651-6
erhältlich auch als eBook



Sophia Richter (Hrsg.)

Unterrichtsstörungen und Konflikte im schulischen Feld

Pädagogische Perspektiven

Pädagogische Einsichten:
Praxis und Wissenschaft im Dialog,
Band 3

Unterrichtsstörungen und Konflikte gehören zum schulischen Alltag. Als pädagogische Herausforderungen werden sie auf vielfältige Weise bearbeitet. Anhand von beobachteten Unterrichtsszenen als Fallbeispielen nehmen die Autor*innen vielfältige Perspektiven auf das Phänomen Unterrichtsstörungen ein. Die Reflexionen und Analysen von Lehrkräften, Wissenschaftler*innen und Vertreter*innen unterschiedlicher Ansätze und Interventionsprogramme zeigen alternative Deutungs-, Bewertungs- und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit herausfordernden Situationen im Schulalltag auf.

Die Herausgeberin:

Dr. Sophia Richter,
Vertretung der Professur „Schulentwicklungsforschung“, Fachbereich Erziehungswissenschaften, Institut für Schulpädagogik, Philipps-Universität Marburg

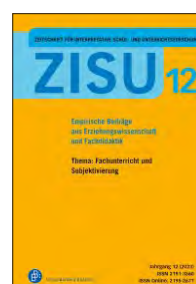
Studienfach:

Erziehungswissenschaft, Lehrkräftebildung



ISBN 978-3-8474-2748-3

Ca. 250 Seiten. kart. Ca. 24,90 € (D), 25,0 € (A)
erscheint im November 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

**ZISU – Zeitschrift für
interpretative Schul- und
Unterrichtsforschung**
ISSN 2191-3560 • eISSN 2195-2671
Jahrgang: 12. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 1 x jährlich
Umfang: ca. 120 Seiten. pro Heft
Sprache: Deutsch



Laura Wever, Sabine Hering,
Thomas Kleynen, Tim Unger (Hrsg.)

Bildung geht auf Lernexpedition

Theoretische und empirische Perspektiven
auf ein Bildungskonzept

Wie können Schüler*innen aktiv in die Gestaltung ihrer Lernprozesse eingebunden werden? Und was bedeutet das für Lehrer*innen und Lehramtsstudent*innen? Diese Fragen beantworten die Autor*innen am Beispiel der Lernexpedition, die als innovatives, pädagogisches Konzept die Selbstorganisation und Eigenverantwortung von Schüler*innen in den Mittelpunkt des Lernens stellt. Neben dem Konzept der Lernexpedition, theoretischen Zugängen und empirischen Befunden stellen sie damit einhergehende Herausforderungen und Potenziale für Professionalisierungs- und Aneignungsprozesse im Kontext von Schule und Lehrer*innenbildung vor.

Die Herausgeber*innen:

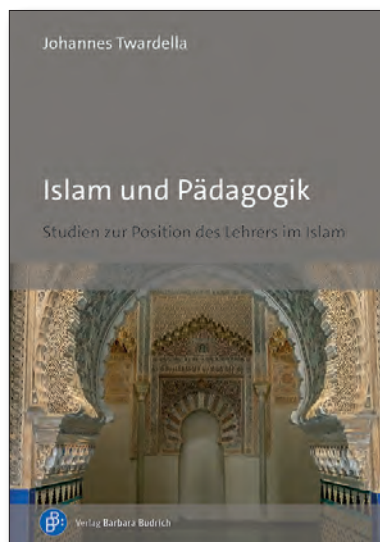
Laura Wever M.A., Dr. Sabine Hering,
Dr. Thomas Kleynen, Prof. Dr. Tim Unger,
alle: RWTH Aachen University

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2735-3

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im August 2023
erhältlich auch als eBook



Johannes Twardella

Islam und Pädagogik

Studien zur Position des Lehrers im Islam

Was kennzeichnet eine islamische Pädagogik? Mit der Einführung des Fachs „Islamische Religion“ an deutschen Schulen stellt sich die Frage: Sind für den Unterricht in diesem Fach nicht nur „westliche“, sondern auch islamische pädagogische Ansätze von Belang? Das Buch bietet einen erstmaligen Zugang zur kaum erforschten Tradition pädagogischen Denkens im Islam, ausgehend von Analysen zum Koran und zum Hadith. Im Fokus steht dabei, welche Position dem Lehrer in dieser Tradition zugeschrieben wird.

Der Autor:

PD Dr. habil. Johannes Twardella,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Soziologie, Religionswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2728-5

292 Seiten. kart. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
erscheint im April 2023
erhältlich auch als eBook



Anna C. Reinhardt

Schule, Migration, Übergang

Eine situationsanalytische Rekonstruktion
und theoretische Reflexion zur Beschulung
von neu Zugewanderten

Reflexive Übergangsforschung –
Doing Transitions, Band 11

Der Zugang zu Bildung und damit der Übergang in das Regelschulsystem findet für neu zugewanderte und geflüchtete Kinder und Jugendliche oft durch eine institutionell gerahmte Zwischenphase in Vorbereitungsklassen statt. Aus einer ungleichheitsrelevanten Perspektive rekonstruiert Anna C. Reinhardt in ihrer qualitativen Studie diese Vorbereitungsklassen als komplexe Übergangssituationen und dekonstruiert ihr relationales Zustandekommen als konflikthafte Aushandlungsprozess um Teilhabe und Zugehörigkeit in der Migrationsgesellschaft.

Die Autorin: Dr. Anna C. Reinhardt,
Universität Osnabrück

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Soziologie



ISBN 978-3-8474-2526-7

Ca. 480 Seiten. kart. Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Kathrin Henrich

Studium als biographischer Übergang

Eine qualitative Studie zu
den Perspektiven der Studierenden

Reflexive Übergangsforschung –
Doing Transitions, Band 12

Der Übergang ins Studium ist für viele eine der wichtigsten Veränderungen im Lebensweg. Welche Erfahrungen machen Studierende? Wie gehen sie mit diesen Erfahrungen um? Die Studie wertet biographisch-narrative Interviews aus und bietet einen subjektorientierten reflexiven Blick auf das Studium als Übergang. Es wird gezeigt, dass die Themen, die im Studium für die Menschen relevant werden, grundsätzlich ähnlich sind, sie diese jedoch in unterschiedlichen Modi des Doing Transition gestalten.

Die Autorin: Dipl.-Päd. Kathrin Henrich,
Universität Tübingen

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Soziologie



ISBN 978-3-8474-2754-4

Ca. 240 Seiten. kart. Ca. 34,00 € (D), 35,00 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Evi Agostini u.a. (Hrsg.)

Die Vignette als Übung der Wahrnehmung / Nuove prospettive di professionalizzazione dell'agire pedagogico

Zur Professionalisierung pädagogischen
Handelns / La vignetta come esercizio di
percezione

Pädagogische Arbeit erfordert die Bereitschaft, sich auf immer neue Situationen und auf Menschen in ihrer Verschiedenheit einzulassen. Dieses Buch bietet dafür keine simplen Rezepte an, wohl aber wichtige Schritte zur Professionalisierung im pädagogischen Beruf. Diese führen über eine offene Haltung der Wahrnehmung und die Einbeziehung von Leiblichkeit hin zur Einsicht, wie Lern- und Lehrprozesse neu oder anders verstanden werden können. Mit Vignetten und Beispielen werden Konzepte dargelegt und auf ihre Anwendung hin reflektiert.

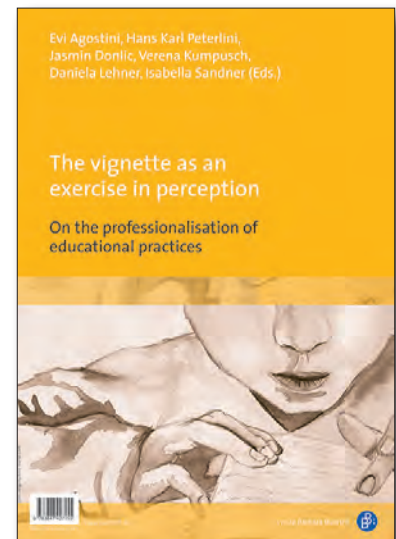
Die Herausgeber*innen: Dr. Evi Agostini,
Ph.D., Universität Wien, Prof. Dr. Hans Karl
Peterlini, Dr. Jasmin Donlic, Verena Kumpusch,
Daniela Lehner, Isabella Sandner,
alle: Universität Klagenfurt, Österreich
Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2714-8

112 Seiten. kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
erscheint im Januar 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access

Deutsch-italienische Flip-Over-Ausgabe



Evi Agostini et al. (eds.)

The vignette as an exercise in perception / Η βινιέτα ως άσκηση αντίληψης

On the professionalisation of educational
practices / Μία προσέγγιση για την
επαγγελματοποίηση της παιδαγωγικής
δράσης

Pedagogical work requires the willingness to engage with new situations and with people in their diversity. This book does not offer any simple recipes, but a gentle approach to important steps towards professionalisation in the teaching profession. These lead via an open attitude of perception and the inclusion of corporeality to an insight into how learning and teaching processes can be understood in a new or different way. With vignettes and examples from different pedagogical fields, the theoretical concepts are presented and reflected on their application.

Editors: Dr. Evi Agostini, Ph.D., University
of Vienna, Prof. Dr. Hans Karl Peterlini, Dr.
Jasmin Donlic, Verena Kumpusch, Daniela
Lehner, Isabella Sandner, all: University of
Klagenfurt, Austria
Subject: Educational Science



ISBN 978-3-8474-2715-5

112 pp. Pb. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
published in January 2023
available as e-Book in open access

Englisch-griechische Flip-Over-Ausgabe





Timo Schreiner
Dominik Wagner-Diehl (Hrsg.)

Soziale Ungleichheit, Bildung, Biografieforschung

Perspektiven zum Werk von Ingrid Miethe

Der Band befasst sich mit unterschiedlichen Facetten der Bildungs-, Ungleichheits- und Biografieforschung. Die Autor*innen behandeln die Themen Ausgrenzung, Teilhabe, gruppenbezogene Diskriminierung, aber auch Forschungsethik und empirische Zugänge rund um soziale Ungleichheit. Die Beiträge sollen so die Themenschwerpunkte der Erziehungswissenschaftlerin Ingrid Miethe abbilden, deren Schriften auch für die Soziale Arbeit als prägend gelten.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. Timo Schreiner, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften,
Dr. Dominik Wagner-Diehl, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Marburg

Studienfach:

Erziehungswissenschaft, Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2716-2

143 Seiten. kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Barbara Grubner, Monika Lengauer,
Sabine Grenz (Hrsg.)

Integration durch Wertevermittlung?

Zur demokratietheoretischen Bedeutung von Werten und Wertebildung

Wertefragen, Wertemaßnahmen, Wertevermittlung: Europaweit ist eine Neuausrichtung der Integrationspolitik auf gemeinsame Werte zu beobachten. Das Buch beleuchtet, was dies für den Blick auf gesellschaftliche Teilhabe, Geschlechtergerechtigkeit und kulturelle Differenz bedeutet und welche Orientierungsbedarfe Menschen formulieren, die nach Österreich geflüchtet sind. Den Abschluss bilden Empfehlungen für Lernformate und Begleitangebote im Integrationskontext, die den Prinzipien der politischen Bildung verpflichtet sind.

Die Herausgeberinnen:

Dr. Barbara Grubner, Universität Wien, Österreich, **Dr. Monika Lengauer**, Wien, Österreich, **Ass.-Prof. Dr. Sabine Grenz**, PD, Universität Wien, Österreich

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Politische Bildung



ISBN 978-3-8474-2738-4

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Kögler, Weyland, Kremer (Hrsg.)
**Jahrbuch der berufs- und
wirtschaftspädagogischen
Forschung 2023**

Schriftenreihe der Sektion Berufs- und
Wirtschaftspädagogik der Deutschen
Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
(DGfE)

Wie entwickelt sich die Forschung in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik? Das Jahrbuch gibt einen Überblick über den aktuellen Stand und bildet dadurch das breite thematische und methodologische Spektrum der Forschung und Theoriebildung im Fachbereich ab. Der diesjährige Band versammelt Beiträge, die bei der Tagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE erstmalig einer breiteren Fachöffentlichkeit präsentiert wurden. Die Beiträge wurden einem Reviewverfahren unterzogen.

Die Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Kristina Kögler**, Universität Stuttgart, **Prof. Dr. Ulrike Weyland**, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, **Prof. Dr. H.-Hugo Kremer**, Universität Paderborn

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Berufs- und Wirtschaftspädagogik



ISBN 978-3-8474-2719-3

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access





Alisha Heinemann u.a. (Hrsg.)
Entgrenzungen

Beiträge zum 28. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Schriften der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Globalisierung, Digitalisierung, Klimawandel, Migrationsbewegungen und Pandemie gestalten nicht nur unseren Alltag, sondern auch die Wissenschaft neu. Angesichts dieser gesellschaftlich tiefgreifenden Veränderungen werden Grenzen und ihre Überwindung zu immer zentraleren Herausforderungen, auch für die pädagogischen Forschungsfelder. Der Band versammelt vielfältige Beiträge zum Thema Entgrenzungen und richtet dabei den Blick auf Ent- und Begrenzung in ihrer Bedeutung für Bildung, Erziehung und Sozialisation.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. Alisha Heinemann, Prof. Dr. Yasemin Karakaşoğlu, Dr. Tobias Linnemann, Prof. Dr. Nadine Rose, alle: Universität Bremen
Prof. Dr. Tanja Sturm, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2750-6

Ca. 400 Seiten. kart. Ca. 89,90 € (D), 92,50 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Malte Ebner von Eschenbach u.a. (Hrsg.)
**Re-Konstruktionen –
Krisenthematisierungen in der
Erwachsenenbildung**

Schriftenreihe der Sektion Erwachsenenbildung der DGfE

Die Corona-Krise ist Anlass für die Thematisierung von Krisen im Kontext von Erwachsenen-/Weiterbildung. Der Titel „Re-Konstruktionen“ zielt darauf, auch andere – ökologische, ökonomische, soziale, psychische, politische oder biographische – Krisenphänomene, die im Kontext von Erwachsenen-/Weiterbildung bedeutsam sind, zum Reflexionsgegenstand zu machen. Die Pandemie bildet den exemplarischen Ausgangspunkt, denn sie hat die Erwachsenenbildung in mehrfacher Hinsicht ge- und betroffen.

Die Herausgeber*innen: Dr. Malte Ebner von Eschenbach, Halle Wittenberg, Prof. Dr. Bernd Käßpflinger, Gießen, Jun.-Prof. Dr. Maria Kondratjuk, Dresden, Prof. Dr. Katrin Kraus, Zürich, Schweiz, Prof. Dr. Matthias Rohs, Kaiserslautern-Landau, Prof. Dr. Beatrix Niemeyer, Franziska Belling, beide: Flensburg

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2746-9

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



David Zimmermann u.a. (Hrsg.)

Soziale Krisen und ihre Auswirkungen auf Familien, pädagogische Professionalität und Organisationen

Schriftenreihe der DGfE-Kommission Psychoanalytische Pädagogik, Band 16

Ob Klimawandel, Pandemie, Flucht oder Integration: Der Begriff der Krise scheint allgegenwärtig in der Diskussion globaler Phänomene. Welchen Beitrag kann die psychoanalytische Pädagogik zu Krisen Diskursen leisten? Durch seine interdisziplinäre Perspektive wird in diesem Band ein umfassendes Verständnis der Krisenphänomene generiert. Die Autor*innen fokussieren dabei das Wechselspiel sozialer Phänomene, relationaler Dynamiken und innerer Welt, wodurch Krisenphänomene sich differenziert erfassen und Handlungsmöglichkeiten ableiten lassen.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. David Zimmermann, Dr. Lars Dietrich, Josef Hofman, Janneke Hoke-ma, alle: Humboldt-Universität zu Berlin

Studienfach: Erziehungswissenschaft, Psychologie



ISBN 978-3-8474-2713-1

Ca. 220 Seiten. kart. Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Anke Wischmann u.a. (Hrsg.)

Differenz und Krise

Krisenthematisierungen in der qualitativen Bildungs- und Biographieforschung

Schriftenreihe der DGfE-Kommission
Qualitative Bildungs- und Biographieforschung, Band 11

Was bedeutet es, Phänomene der Krise zum Gegenstand wissenschaftlicher Analysen zu machen? In der qualitativen Bildungs- und Biographieforschung werden Krisenphänomene und ihr Niederschlag in der alltäglichen Lebensführung häufig auf soziale Differenzkategorien und strukturelle Ungleichheiten bezogen – Bezugspunkte, die sich wiederum im Kontext der Krise verändern. Der Band widmet sich erkenntnistheoretischen, methodischen und methodologischen Herausforderungen.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. Anke Wischmann, Europa-Universität Flensburg, Prof. Dr. Juliane Engel, Goethe-Universität Frankfurt, Prof. Dr. Christine Demmer, Universität Bielefeld, Dr. Paul Vehse, Europa-Universität Flensburg

Studienfach: Erziehungswissenschaft, Biographieforschung



ISBN 978-3-8474-2752-0

Ca. 250 Seiten. kart. Ca. 58,00 € (D), 59,70 € (A)
erscheint im November 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Lisa Rosen u.a. (Hrsg.)

Crossing Boundaries: Methodische und methodologische Reflexionen zur Praxis der Inklusionsforschung

Schriftenreihe der AG Inklusionsforschung der DGfE

Der Band untersucht Grenzen in Zugängen erziehungswissenschaftlicher Inklusionsforschung: Wie werden Grenzen hergestellt, methodologisch und methodisch bearbeitet, aufgeweicht oder auch verfestigt, um Forschungsgegenstände empirisch erfassbar zu machen? Dabei wird der Blick auf transdisziplinäre und -nationale Forschungspraxen wie auch selbstreflexiv auf die eigene Forschungspraxis gerichtet.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. Lisa Rosen, Prof. Dr. Pascal Bastian, Julia Friedrich, M.A., alle: RPTU – Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau, Prof. Dr. Erika E. Gericke, Prof. Dr. Benedikt Hopmann, beide: Universität Siegen, Prof. Dr. Sina-Mareen Köhler, Universität Regensburg, Prof. Dr. Andreas Köpfer, Pädagogische Hochschule Freiburg

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2755-1

Ca. 210 Seiten. kart. Ca. 50,00 € (D), 51,40 € (A)
erscheint im Dezember 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Helge Kminek u.a. (Hrsg.)

Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Umbruch?

Beiträge zur Theorieentwicklung angesichts ökologischer, gesellschaftlicher und individueller Umbrüche

Schriftenreihe „Ökologie und Erziehungswissenschaft“ der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung der DGfE

Ein Umbruch bezeichnet eine Veränderung, die ein grundlegendes Umdenken mit sich bringt. Mit aktuellen ökologischen, gesellschaftlichen und individuellen Umbrüchen setzt sich dieser Band auseinander: Welche Analysen können vorgenommen werden? Welche Bedeutung bringen diese Umbrüche für Bildung, Erziehung und Lernen im Kontext nachhaltiger Transformationsprozesse mit sich? Die Beiträge gehen aus der Tagung der Kommission Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) der DGfE im Jahr 2022 in Frankfurt hervor.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Helge Kminek, Goethe-Universität Frankfurt, Dr. Verena Holz, Marie-Curie-Gymnasium Berlin, Dr. Mandy Singer-Brodowski, Freie Universität Berlin

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2736-0

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 50,00 € (D), 51,40 € (A)
erscheint im November 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Schuster, Hugo, Bremm, Kolleck,
Zala-Mező (Hrsg.)

Wissensproduktion, Wissensmobilisierung und Wissenstransfer

Chancen und Grenzen der Entwicklung
von Wissenschaft und Praxis

Wie sieht das Verhältnis von Wissenschaft und Praxis aus? Wie gelangt Forschungswissen in die Praxis? In den letzten Jahren mehren sich die Forderungen, das Verhältnis von Wissenschaft und Praxis stärker zu untersuchen, um einen „Transfer“ von Forschungswissen in die Praxis zu ermöglichen. Ziel des Bandes ist es, das komplexe Feld der Relationierung von Forschung und Praxis zu systematisieren.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Johannes Schuster, Universität Leipzig, **Julia Hugo**, Prof. Dr. **Nina Bremm**, beide: FAU Erlangen-Nürnberg, Prof. Dr. **Nina Kolleck**, Universität Potsdam, Prof. Dr. **Enikő Zala-Mező**, Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz

Studienfach: Erziehungswissenschaft, Bildungswissenschaft, Bildungspolitik, Verwaltung



ISBN 978-3-8474-2717-9

Ca. 250 Seiten. kart. Ca. 60,00 € (D), 61,70 € (A)
erscheint im Dezember 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access

Foto: © unsplash.com / Marvin-Meyer



Nachwuchsförderung Read & Feed

Sie sind auf der Suche nach aktueller Fachliteratur? Read & Feed gibt Studierenden und wissenschaftlichem Nachwuchs die Möglichkeit, kostenfrei Fachbücher zu erhalten – einzige Gegenleistung: das Verfassen einer kurzen Buchbesprechung.

So funktioniert Read & Feed

Sie wählen ein Buch aus unserem aktuellen Kontigent auf www.budrich.de/read-feed aus und bestellen es als Rezensionsexemplar. Es genügt eine formlose E-Mail an corinna.hipp@budrich.de.

Die Besprechung (80 bis 300 Wörter) stellen Sie dann innerhalb von vier Wochen, nachdem Sie das Buch erhalten haben, in unserem Shop bei dem jeweiligen Buchtitel ein.

Rezension verfassen und veröffentlichen

Für Ihre Buchbesprechung können Sie sich an folgenden Fragen orientieren:

- ☐ Für welchen Studienabschnitt eignet sich das Buch?
- ☐ Ist der Inhalt des Buches relevant für eine Prüfung oder die Abschlussprüfung?
- ☐ Wird der Inhalt gut verständlich dargeboten?
- ☐ Erfüllt das Buch Ihre Erwartungen?
- ☐ Was könnte besser sein?

Das Buch behalten

Als Dankeschön schenken wir Ihnen die Publikation.

Sie sind Lehrende*r? Wir freuen uns, wenn Sie Ihren Studierenden Read & Feed empfehlen.



Gerd Bräuer
Christina Hollosi-Boiger
Raphaela Lechleitner
David Kreitz

Literacy Management als Schlüsselkompetenz in einer digitalisierten Welt

Ein Arbeitsbuch für Schreibende,
Lehrende und Studierende

Schlechte Texte? Als Konsequenz daraus entstehen Missverständnisse, fehlerhafte Arbeitsabläufe, finanzielle Schäden. Es besteht also Bedarf, nicht nur die literale Praxis der Schreibenden zu optimieren, sondern auch die der Organisationen, in deren Auftrag diese Schreibenden tätig sind. Was wird optimiert? Die Art und Weise, wie Personen und Organisationen mit Informationen umgehen, wenn sie Texte schreiben, rezipieren, verwalten oder verteilen (lassen).

Das vorliegende Buch leitet Problemanalyse und -lösung an und motiviert zum Nachdenken über Nachhaltigkeit im alltäglichen literalen Handeln von Personen und Organisationen.

Die Autor*innen:

Dr. Gerd Bräuer, Schreibpädagoge und Berater für Portfolioarbeit an Hochschulen und Universitäten und Geschäftsführer des Schreibzentrums an der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Mag.a Christina Hollosi-Boiger, Literacy Managerin, Schreibtrainerin, Schreibcoach, Lehrauftrag an mehreren österreichischen Hochschulen und Universitäten

Mag.a Raphaela Lechleitner, Texterin für Medien und PR, Pädagogin, ausgebildete Schreibberaterin und Literacy Managerin

David Kreitz, pädagogischer Mitarbeiter bei der HVHS Maria-spring, freiberuflicher Schreibcoach und -trainer

Studienfach: Schlüsselkompetenzen, Hochschulentwicklung, Organisationsentwicklung



ISBN 978-3-8474-2742-1

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Cita Wetterich, Erik Plänitz
**Systematische Literaturanalysen
in den Sozialwissenschaften**

2021. 127 Seiten. kart. 21,90 € (D), 22,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2430-7
erhältlich auch als eBook

„Veränderungen in unseren literalen Praktiken sind nötiger denn je.“

Interview mit Gerd Bräuer, Christina Hollosi-Boiger, Raphaela Lechleitner und David Kreitz zur Publikation *Literacy Management als Schlüsselkompetenz in einer digitalisierten Welt*.

Liebes Autor*innen-Team: Worum geht es in „Literacy Management als Schlüsselkompetenz in einer digitalisierten Welt“?



Gerd Bräuer

In dem Buch geht es um die Schlüsselkompetenz Literacy Management, also um die Steuerung des Umgangs mit Informationen zum Zwecke einer optimierten Produktion, Rezeption und Distribution von Texten. Was vielleicht etwas sperrig klingt, geht uns alle an, die wir mit Texten hantieren – sei es in Bildung, Wirtschaft, Politik oder Medien. Veränderungen in unseren literalen

Praktiken (in Alltag, Schule und Studium sowie im Job) sind nötiger denn je. Die Umstände und Rahmenbedingungen für Lesen, Schreiben, Dokumentenverwaltung und -austausch verändern sich in rasanter Geschwindigkeit, einmal mehr durch die aktuellen Entwicklungen im Bereich KI. Auf der Basis unserer eigenen Erfahrung als Literacy-Manager*innen beim Begleiten von Veränderungsprozessen literaler Praxis in Hochschulen, Firmen und Non-Profit-Organisationen unterbreiten wir in unserem Buch Angebote, wie sich die literale Praxis optimieren lässt, ob individuell oder in Organisationen.

Wie kamen Sie auf die Idee, dieses Buch zu schreiben? Gab es einen „Stein des Anstoßes“?



Christina Hollosi-Boiger

Eine immer komplexer werdende Welt aus Informationen, Texten und Übertragungswegen schafft eine größere Ineffizienz im literalen Handeln und ist so voll von solchen „Steinen des Anstoßes“. Der wirtschaftliche Schaden, der durch Fehlinformationen, unterbrochene Kommunikation oder durch Missverständnisse aufgrund schlechter Texte entsteht, ist immens. Für

uns war das Erscheinen der textproduzierenden KI in Gestalt von ChatGPT Ende des Jahres 2022 letztlich der entscheidende Moment, unser schon länger angedacht Buchprojekt hochmotiviert zu Ende zu bringen, denn die KI produziert erst dann tatsächlich wirkungsvolle Texte, wenn sie sinnvoll in die literale Praxis von Menschen und Organisationen eingebunden wird.

Was sind Ihrer Erfahrung nach die häufigsten Fehler, die Schreibende in ihrer literalen Praxis machen?

Die Schreibenden selbst machen eigentlich wenig falsch bzw. würden wohl das meiste richtig machen, wenn man sie nur ließe! Die entscheidenden Probleme und Hindernisse für effiziente literale Praxis liegen in den vorhandenen Bildungskulturen. Diese sind seit dem 19. Jahrhundert nach wie vor geprägt durch die einseitige Fixierung auf einen Bildungskanon und die damit verbundenen Textsorten, durch Produktorientierung bei der Anleitung und Begleitung von Schreibenden und letztlich durch defizitorientierte Bewertung. Dadurch betreten wenig leistungsfähige und flexible Schreibende die Berufsfelder und multiplizieren dort die Schwierigkeiten in der literalen Praxis. Würden sie ihr literales Handeln jedoch reflektieren, könnten sie es auch steuern und optimieren.



Raphaela Lechleitner

Welche Aspekte sind für das Literacy Management unerlässlich?

Zunächst muss man verstehen, dass es individuelles und institutionelles Literacy Management gibt, die sich wechselseitig beeinflussen. Das heißt, der Umgang mit textbasierten Informationen ist immer persönlich gesteuert, aber das wiederum unterliegt institutionellen Vorgaben. Es ist ein reibungsarmes Zusammenspiel dieser beiden Steuerungselemente, was optimierte literale Praxis erzeugt. Die Eckpunkte dieses Zusammenspiels sind diese: ein persönlich erlebbarer Gebrauchswert (Zweck) für die anvisierte Textproduktion; die Aussicht auf echtes Interesse, für das, was geschrieben werden soll; kommunikationsfreudige Leser*innen, transparente Qualitätskriterien.



David Kreitz

Die Reihen des BIBB

Andauernde Kooperation: Auch in den Jahren 2023 bis 2026 erscheinen die Publikationen des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) beim Verlag Barbara Budrich.

Das BIBB ist das anerkannte Kompetenzzentrum zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Es wendet sich mit seinen Forschungs- und Arbeitsergebnissen vor allem an Fachleute im Bereich der Berufsbildung. Dazu zählen Zielgruppen in Berufsbildungsplanung, Berufsbildungspraxis sowie die wissenschaftliche Fachöffentlichkeit. Alle Publikationen sind online im Open Access direkt auf den Seiten des BIBB erhältlich.

Folgende **Reihen** gibt es zudem in Print über unseren Webshop oder im Buchhandel zu kaufen:

Berufsbildung in der Praxis

Praktikerinnen und Praktiker finden in der Reihe „Berufsbildung in der Praxis“ Informationen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung.

Ausbildung gestalten

Mit Erläuterungen und praktischen Tipps unterstützt die Reihe „Ausbildung gestalten“ alle an der Berufsausbildung Beteiligten bei der Planung und Durchführung.

BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung

Die neue Reihe „BIBB Fachbeiträge zur beruflichen Bildung“ stellt Forschungs- und Arbeitsergebnisse zur gesamten Bandbreite der beruflichen Bildung zur Verfügung.

Internationales Handbuch der Berufsbildung

Die Publikationen der Reihe „Internationales Handbuch der Berufsbildung“ (IHBB) beschreiben und analysieren die Berufsbildungssysteme verschiedener Länder.

BIBB Forschungsberichte

In der neuen Reihe „BIBB Forschungsberichte“ werden aktuelle Forschungsberichte des BIBB, vornehmlich zu Themen aus dem Jahresforschungsprogramm, veröffentlicht.

Die Reihen „Wissenschaftliche Diskussionspapiere“ und „Beiträge zur beruflichen Bildung“ werden über das Jahr 2023 hinaus nicht fortgesetzt, sind aber zum Teil weiterhin auch als Printausgaben erhältlich.

Ausbildung gestalten



BIBB (Hrsg.)
**Eisenbahner/-in
in der Zugverkehrssteuerung**



ISBN 978-3-8474-2886-2

96 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Mai 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



BIBB (Hrsg.)
**Eisenbahner/-in im Betriebsdienst
Lokführer/-in und Transport**



ISBN 978-3-8474-2887-9

104 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Mai 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



BIBB (Hrsg.)
**Steuerfachangestellter/
Steuerfachangestellte**



ISBN 978-3-8474-2888-6

98 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Mai 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Ansmann, Kastrup, Kuhlmeier (Hrsg.)
**Berufliche Handlungskompetenz
für nachhaltige Entwicklung**

Die Modellversuche in Lebensmittelhandwerk und -industrie

Die Förderung nachhaltigkeitsbezogener beruflicher Handlungskompetenzen, die Gestaltung entsprechender didaktischer Methoden sowie die Qualifizierung des Berufsbildungspersonals sind zentrale Herausforderungen einer Berufsbildung, die Nachhaltigkeit zunehmend integriert. Die Modellversuche sowie die wissenschaftliche Begleitung im Förderschwerpunkt „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung“, die das BIBB im Auftrag und mit Mitteln des BMBF gefördert hat, haben dafür wissenschaftlich fundierte und mit der Praxis erprobte Lösungen gefunden. Dieser Band beinhaltet die Ergebnisse der Förderlinie III zur Entwicklung von nachhaltigkeitsbezogenen Kompetenzen in Berufen des Lebensmittelhandwerks und der Lebensmittelindustrie. Dabei werden auch übergreifende Erkenntnisse dargestellt, u. a. zur Aus- und Weiterbildung des betrieblichen Bildungspersonals.

Studienfach: Erziehungswissenschaft, Soziologie



ISBN 978-3-8474-2893-0

246 Seiten. kart. 34,90 € (D), 35,90 € (A)
erschieden im April 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Hubert Ertl
Bodo Rödel (Hrsg.)
Offene Zusammenhänge

Open Access in der Berufsbildungsforschung

Open Access in der Berufsbildungsforschung

Open Access ist im Gegenstandsbereich der Berufsbildungsforschung als wichtiges Thema hinsichtlich der Veröffentlichung von und des Zugriffs auf Forschungs- und Arbeitsergebnisse angekommen. Der vorliegende Band widmet sich den mit Open Access verbundenen Vorteilen und Herausforderungen aus unterschiedlichen Perspektiven. Ziel ist es, zum einen umfassend über Open Access zu informieren und zum anderen die vielschichtigen Diskussionsstränge sichtbar zu machen.

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2680-6

433 Seiten. kart. 54,90 € (D), 56,50 € (A)
erschieden im Januar 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Anett Friedrich, Daniela Rohrbach-Schmidt, Nicolas Sander
**Das kognitive Anforderungsniveau
von Ausbildungsberufen**

Eine empirische Untersuchung für 226 duale und schulische Ausbildungsberufe

Ausbildungsberufe unterscheiden sich sowohl auf berufsfachlicher Ebene als auch im Niveau der kognitiven Anforderungen. Während berufsfachliche Unterschiede mit der Klassifikation der Berufe empirisch gut untersuchbar sind, gilt dies weniger für Unterschiede im kognitiven Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen. Die Publikation stellt einen Indikator des Berufspsychologischen Services der Bundesagentur für Arbeit für das kognitive Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen vor und präsentiert dessen Verteilung über 226 duale und schulische Ausbildungsberufe sowie Analysen zur Konstrukt- und Kriteriumsvalidität des Indikators. Die Ergebnisse zeigen die Heterogenität im kognitiven Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen und weisen auf eine zufriedenstellende Validität des Indikators hin.

Studienfach: Erziehungswissenschaft, Psychologie



ISBN 978-3-8474-2890-9

55 Seiten. Klammerbindung. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
erschieden im April 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Andreas Böss-Ostendorf

Wie Seelsorge wirken kann

Impulse für die Praxis

Seelsorge wird bei Notfällen, Katastrophen oder in Krisen geleistet. In Krankenhäusern, Altenheimen, Schulen, Betrieben, Gefängnissen, Universitäten, Flüchtlingsunterkünften oder als Telefonseelsorge ist sie Teil des gesellschaftlichen Care-Systems. Sie wird als Disziplin der Sozialen Arbeit genutzt und anerkannt. Aber es besteht auch eine gewisse Skepsis: Seelsorge? Kann nicht schaden – aber ob sie auch hilft? Wie wirkt Seelsorge überhaupt?

Der Autor stellt auf lesefreundliche Art zehn Wirkweisen der Seelsorge dar, die in der Praxis erkennbar sind. Jede Wirkweise hat ein Hintergrundkapitel, in dem Leser*innen grundlegende Fachinformationen und weiterführende Literatur finden können.

Der Autor:

Andreas Böss-Ostendorf,

Theologe, Pädagoge und Klinikseelsorger in Frankfurt am Main

Studienfach: Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2723-0

Ca. 180 Seiten. kart. Ca. 22,90 € (D), 23,60 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Walburga Hoff, Christiane Rohleder (Hrsg.)
**Psychosoziale Beratung
und Soziale Arbeit**

2022. 339 Seiten. kart. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2409-3
erhältlich auch als eBook



Jürgen Beushausen

Traumata in familiären Kontexten

Hinweise für die Traumaberatung

Der Umgang mit traumatisierten Personen – in vielen psychosozialen Arbeitsfeldern gehört das zum Berufsalltag. Die Notwendigkeit, wichtige Personen, insbesondere Familienangehörige, in die Beratung einzubeziehen, bildet die Grundannahme dieses Buchs. Der Autor stellt typische familiäre Problemmuster vor und erörtert verschiedene Interventionsebenen: die Psychoedukation, die akuten Hilfen, die Krisenintervention, die Stabilisierung und die Emotionsregulierung.

Der Band bietet damit eine kompakte Einführung für Studierende und psychosoziale Fachkräfte.

Der Autor:

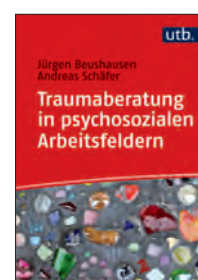
Prof. Dr. Jürgen Beushausen,
Studiendekan an der Diploma Hochschule im Masterstudiengang Psychosoziale Beratung in Sozialer Arbeit, freiberuflich tätig als Supervisor und in der Fortbildung

Studienfach: Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2725-4

Ca. 150 Seiten. kart. Ca. 18,90 € (D), 19,50 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Vom selben Autor:

Jürgen Beushausen, Andreas Schäfer
**Traumaberatung in psychosozialen
Arbeitsfeldern**

2021. 127 Seiten. kart. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8252-5606-7
erhältlich auch als eBook



Henning Daßler
**Seelische Gesundheit
in der Schule fördern**

Konzepte für eine nachhaltige Prävention

Gesellschaft und Nachhaltigkeit, Band 12

Jugendliche sind häufig von psychischen Problemen betroffen. Während der Pandemie hat neben der allgemeinen psychischen Belastung auch der Anteil der problematischen Nutzung von Online-Medien massiv zugenommen. Prävention und Gesundheitsförderung in der Schule sollen unterstützend wirken – die Nachhaltigkeit von Maßnahmen ist dabei jedoch noch wenig geklärt. Das Buch dokumentiert Ergebnisse eines regionalen Forschungsprojektes: Ausmaß und Erscheinungsformen seelischer Belastung, Einstellungen von Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften, sowie Perspektiven einer nachhaltigen Prävention.

Der Autor: Prof. Dr. Henning Daßler,
Hochschule Fulda

Studienfach: Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2726-1

Ca. 150 Seiten. kart. Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Ramona Schneider
Erlebnispädagogik und Gender

Genderkonstruktionen beim Bouldern und Klettern in den Hilfen zur Erziehung

Geschlechterforschung für die Praxis,
Band 8

In der Jugendhilfe werden häufig erlebnispädagogische Maßnahmen und Angebote in den Alltag der Heimerziehung oder der ambulanten Erziehungshilfen integriert. Besonders durch die ganzheitliche Beanspruchung der Teilnehmer*innen, ihren Herausforderungs- und Wagnischarakter sowie das Erleben in naturorientierten Settings aus dem Alltag der Hilfen zur Erziehung sticht die erlebnispädagogische Praxis in der Jugendhilfe hervor. Die Studie bietet einen tiefen Einblick in diese Praxis und untersucht die Angebote insbesondere im Hinblick auf die soziale (De-)Konstruktion von Gender und weitere soziale Differenzkategorien wie das Alter, das Können oder den Status durch die teilnehmenden Kinder, Jugendlichen und Fachkräfte.

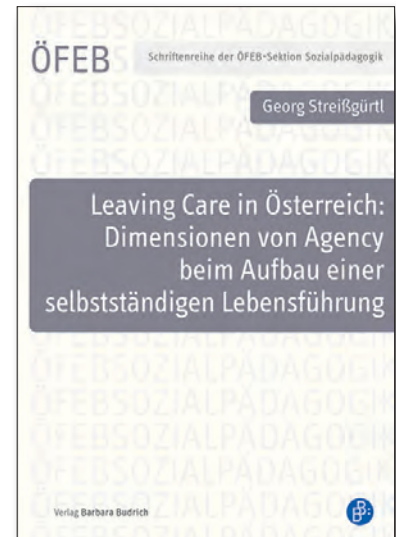
Die Autorin: Dr. Ramona Schneider, ab
Juli 2023: Volkshochschule Erlangen

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Gender Studies, Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2759-9

Ca. 210 Seiten. kart. Ca. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
erscheint im Juli 2023
erhältlich auch als eBook



Georg Streißgürtl

**Leaving Care in Österreich:
Dimensionen von Agency
beim Aufbau einer
selbstständigen Lebensführung**

Schriftenreihe der ÖFEB-Sektion
Sozialpädagogik, Band 11

Der Prozess des Übergangs aus der Jugendhilfe ist für junge Menschen mit vielen Herausforderungen verbunden. In diesem Zusammenhang wird immer wieder ein Begriff bemüht, der wie selbsterklärend erscheint: nämlich Selbstständigkeit. Doch was ist damit gemeint? Und wie wirken hierbei einseitig orientierte Vorstellungen von Normalität? Möglichen Antworten nähert sich der Autor entlang eines qualitativ-empirischen Vorgehens.

Der Autor:

Dr. Georg Streißgürtl, Universität Klagenfurt, Österreich

Studienfach: Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2751-3

Ca. 300 Seiten. kart. Ca. 52,00 € (D), 53,30 € (A)
erscheint im Juli 2023
erhältlich auch als eBook



Luise Dinger

Die Gestaltung des Führungswechsels in Sozialunternehmen

Eine Studie zur Weiterentwicklung von Organisationen

Thesispreis des Fachbereichs Sozialwesen der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Köln, Band 7

Die Übergabe an der Spitze ist von entscheidender Bedeutung für das Fortbestehen des Unternehmens, aber oft mit Herausforderungen verbunden. Die Autorin erforscht in ihrer qualitativen Studie die konkrete Gestaltung des personellen Wechsels sowie dessen kurz- und langfristigen Auswirkungen auf die Organisation und zeigt, dass der Führungswechsel ein entscheidender Moment für die Unabhängigkeit und Verstetigung sozialer Innovationen ist. Die Ergebnisse sind nicht nur für Sozialunternehmen, sondern auch für Organisationen der Sozialen Arbeit relevant.

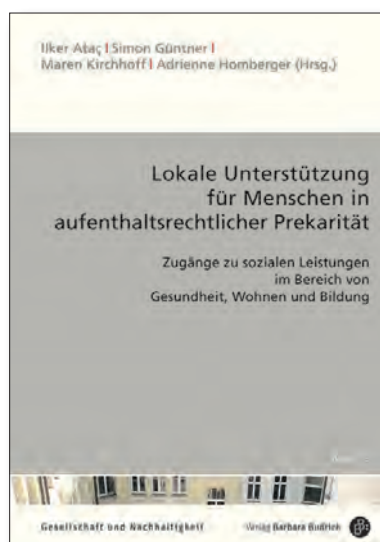
Die Autorin: Luise Dinger, Sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut zu Geschlechterfragen, Freiburg

Studienfach: Soziale Arbeit, Sozialwissenschaften



ISBN 978-3-8474-2732-2

Ca. 120 Seiten. kart. Ca. 16,90 € (D), 17,40 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Ataç, Güntner, Kirchhoff, Homberger (Hrsg.)

Lokale Unterstützung für Menschen in aufenthaltsrechtlicher Prekarität

Zugänge zu sozialen Leistungen im Bereich von Gesundheit, Wohnen und Bildung

Gesellschaft und Nachhaltigkeit, Band 13

Migrant*innen mit prekärem Aufenthaltsstatus sind in vielen europäischen Ländern mit Einschränkungen beim Zugang zu sozialen Leistungen konfrontiert. Das Buch beschreibt mit Beispielen aus u.a. Cardiff, Frankfurt und Wien, wie Stadtverwaltungen und zivilgesellschaftliche Akteure die betroffenen Personen in den Bereichen Gesundheit, Unterkunft und Bildung unterstützen. Die Beiträge beleuchten die rechtlichen, politischen und praktischen Herausforderungen, die bei der Versorgung dieses Teils der lokalen Bevölkerung bestehen.

Die Herausgeber*innen: Prof. Dr. habil. Ilker Ataç, Hochschule Fulda, Prof. Dr. Simon Güntner, TU Wien, Österreich, Dr. Maren Kirchhoff, Hochschule Fulda, Adrienne Homberger, TU Wien, Österreich

Studienfach: Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2722-3

Ca. 280 Seiten. kart. Ca. 64,90 € (D), 66,80 € (A)
erscheint im Juli 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Monika Alisch, Manuela Westphal (Hrsg.)

Soziale Nachhaltigkeit in der (Post)Migrationsgesellschaft

Gesellschaft und Nachhaltigkeit, Band 14

Migration, Flucht und ihre Ursachen werden in Debatten zu Nachhaltigkeit als Ziel einer großen Transformation oft nur indirekt angesprochen. Doch sind sie Ausdruck globaler, nicht-nachhaltiger Entwicklungen. Transformation bedeutet daher auch, Migration nicht als Krisenphänomen zu verstehen, sondern als dauerhaft und gesellschaftlich nachhaltig relevant. Der Band versammelt Erkenntnisse aus Forschungsprojekten, die eine subjektive und partizipative Perspektive auf Spannungsfelder von Transformation im Bereich der Sozialen Arbeit einnehmen. Die Autor*innen formulieren Erfordernisse institutioneller Transformation und setzen sich kritisch mit Ansätzen transformativer Bildungsforschung auseinander.

Die Herausgeberinnen: Prof. Dr. habil. Monika Alisch, Hochschule Fulda, Prof. Dr. Manuela Westphal, Universität Kassel

Studienfach: Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-8474-2745-2

Ca. 200 Seiten. kart. Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook



Vogler, Alisch, Westphal (Hrsg.)

Migration und Diversität

Zum Wandel Sozialer Arbeit
durch Zuwanderung

Gesellschaft und Nachhaltigkeit, Band 15

Wie verändern Migrationsprozesse die Soziale Arbeit? Welche Rolle spielt freiwilliges Engagement dabei? Die Autor*innen der Studie untersuchen die Wechselwirkungen von kommunaler Migrationsarbeit, professionellen Akteur*innen, zivilgesellschaftlichen Organisationen sowie migrantischen (Selbst-)Organisationen im sozialräumlichen Kontext. Der Band geht der Frage nach, ob und wie sich gelingende Diversität im Gemeinwesen realisieren lässt. Zudem werden die Beziehungen zwischen Engagierten und Zugewanderten, sowie ihre Motive, Kompetenzen und Bildungserfahrungen analysiert und Konsequenzen für eine transformative Soziale Arbeit formuliert.

Die Herausgeber*innen:

Dr. Jens Vogler, Prof. Dr. habil. Monika Alisch, beide: Hochschule Fulda, Prof. Dr. Manuela Westphal, Universität Kassel

Studienfach: Soziale Arbeit



ISBN 978-3-8474-2744-5

Ca. 160 Seiten. kart. Ca. 26,00 € (D), 26,80 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Heinz Messmer

Wissen wie es gemacht wird

Funktion und Pragmatik im
Wissensgebrauch Sozialer Arbeit

Auf welches Wissen stützt sich die Praxis Sozialer Arbeit? In welchen Situationen wird welches Wissen von wem (gegenüber wem) dargelegt? Mit welchen Absichten? Mit welchen Folgen? Was lässt sich daran erkennen und daraus schließen? Dieses Buch beleuchtet den Wissensgebrauch Sozialer Arbeit aus Sicht der ethnomethodologischen Konversationsanalyse. Gestützt auf einen umfangreichen Datenkorpus von Hilfeplangesprächen zeigt Heinz Messmer, wie Fachkräfte in der direkten Interaktion mit Betroffenen (Kindern, Heranwachsenden und Eltern) Wissen generieren, wie dieses Wissen im Gespräch prozessiert, wie und mit welchen Absichten es gültig gemacht wird und welche Schlüsse sich daraus ergeben.

Der Autor:

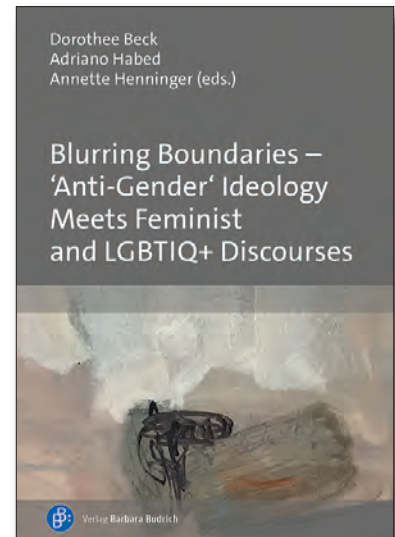
Heinz Messmer, Prof. em. Hochschule für Soziale Arbeit/FHNW, Schweiz

Studienfach: Soziale Arbeit, Soziologie



ISBN 978-3-8474-2734-6

Ca. 350 Seiten. kart. Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
erscheint im August 2023
erhältlich auch als eBook



Beck, Habed, Henninger (eds.)

Blurring Boundaries – 'Anti-Gender' Ideology Meets Feminist and LGBTIQ+ Discourses

'Gender' is a catch-all term: It is used in discourses on women's and LGBTIQ+ rights, gender equality, sexual education, gender studies – and by the anti-gender movement. The book offers an analysis of the blurring boundaries between political positions known as 'anti-gender' and feminist and LGBTIQ+ strands, starting from the hypothesis that there are discursive bridges between both camps which go beyond the exploitation of emancipatory attitudes. Rather, there are linkages which originate in mainstream feminist and LGBTIQ+ positions. The volume sheds light on these linkages in order to make the case for the need for alliances and dialogues to more effectively counter crusades on women's and LGBTIQ+ constituencies.

Editors: Dr. Dorothee Beck, Philipps-University Marburg, Dr. Adriano José Habed, Utrecht University, The Netherlands, Prof. Dr. Annette Henninger, Philipps-University Marburg

Subject: Social Sciences, Gender Studies



ISBN 978-3-8474-2684-4

Ca. 230 pp. Hc. Ca. 46,00 € (D), 47,30 € (A)
will be published in November 2023
also available as e-book

“Our volume aims to understand why ‘anti-gender’ claims resonate with certain strands in feminist and LGBTIQ+ politics.”

Interview with Dorothee Beck, Adriano J. Habed and Annette Henniger, editors of *Blurring Boundaries – ‘Anti-Gender’ Ideology Meets Feminist and LGBTIQ+ Discourses*

In your publication you aim to shed light on discursive linkages between ‘anti-gender’ positions and feminist and LGBTIQ+ strands. Could you give us some more insights into your publication?



Annette Henniger

Our volume aims to understand the extent to which – and why – ‘anti-gender’ claims resonate or even ally with certain strands in feminist and LGBTIQ+ politics. Trans-exclusionary positions are an example of this phenomenon, as they are held not only by ‘anti-gender’ actors, but also by individuals and groups that call themselves feminist. Moreover, one can find LGBTIQ+ supporters among the ranks of (far-)right groups and political parties, which complicate the picture of a clear-cut divide between progressivism and conservatism. Thus, we focus on the uneasy convergences in today’s social and political landscape.

How did the idea for this publication come about?



Adriano José Habed

We started to think collectively about blurring boundaries as re-articulations of feminisms and gender politics in the context of right-wing mobilizations in Europe at an international workshop at Philipps University Marburg, in May 2019.

In two international conference panels about “LGBTIQ+ lives, queer knowledges, and the crusades against ‘gender’” as well as “Fake

solutions to real problems? Where, how, and why antifeminist discourses work” we got further into this issue and found more examples for the phenomenon of blurring boundaries in current political positions and mobilizations. Hence, we decided it was worth a deeper analysis.

The volume contains studies from different countries. Does discursive bridging work in the same way in all countries?

Germany is perhaps the most represented country, but there are interventions that draw inspiration from other contexts such as Ukraine, Spain, Turkey and the UK. Interestingly, there is a variety of recurring discursive bridges across the book, which have to do with the specific workings of populism and authoritarianism, the (re)naturalization of gender and sexual identities, and conscious strategies of inclusion and exclusion of minority subjects.

How can the findings contribute to a better understanding between the different positions?

When travelling from academia to a wider public, ‘Gender’ has become an all-encompassing and contested object. While gender studies and feminist as well as LGBTIQ+ activism increasingly adopted a shifting understanding of gender, ‘anti-gender’ discourses cling to the idea of fixed, binary male and female bodies and identities. This entails that, in the political and social mainstream, ‘real’ women may be political leaders and ‘real’ men may be gay even in the far right. At the same time, some strands of feminism and the LGBTIQ+ community operate with similar ideas. Alongside issues of femonationalism and homonationalism, this is where the differences between both positions blur.



Dorothee Beck

What questions should political science address in relation to gender discourses in the future?

Political science should analyse the functionality and effects of ‘anti-gender’ discourses for far-right, populist, or conservative discourses and politics as well as for some strands of feminist or gay and lesbian activism. The idea of fixed male and female bodies and identities appeals to common sense understandings and thus can be used as a mobilizing force. But this new form of identity politics is exclusionary as it aims at the promotion of the rights of some women and some gays, lesbians, and trans people against others. Also, it is directed against struggles for a liberalization, pluralization, and denormalization of gender relations and thus aims to de-politicize gender.



Dieter Nohlen

Wahlrecht und Parteiensystem

Zur Theorie und Empirie
der Wahlsysteme

Inwiefern formen Wahlrecht und Wahlsystem die Parteiensysteme? Lassen sich gesetzmäßige Beziehungen feststellen? Welche Bedeutung kommt den gesellschaftlichen und politischen Kontexten zu? Zur Prüfung dieser Fragen dienen theoretisch-methodische Überlegungen und systematisch vergleichend ausgewertete historische Erfahrungen aus liberal-pluralistischen Staaten in aller Welt. Das Buch versteht sich als eine allgemeine Einführung in die Lehre von den Wahlsystemen, zielt aber zugleich auf eine neue theoretische Grundlegung des Forschungsfeldes. Die Neuauflage enthält wichtige Aktualisierungen.

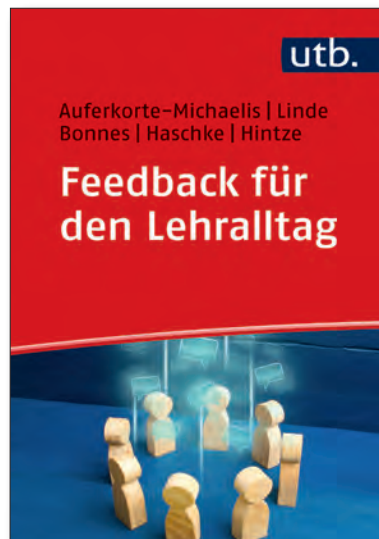
Der Autor:

Prof. em. Dr. Dr. Dieter Nohlen, Universität Heidelberg

Studienfach: Politikwissenschaft

erscheint im September 2023

8. Auflage. utb S. Ca. 590 Seiten. kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8252-6133-7
erhältlich auch als eBook



Nicole Auferkorte-Michaelis,
Frank Linde, Maiken Bonnes,
Henning Haschke, Annette Hintze

Feedback für den Lehralltag

Kompetent lehren, Band 15

Als idealer Begleiter für Lehrende in der Hochschule, widmet sich das Buch sowohl dem Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden als auch dem Peer- und dem kollegialen Feedback. Nach einer theoretischen Einführung laden Methodensteckbriefe zum Ausprobieren ein. Neben bewährten Klassikern wie dem „Blitzlicht“, warten auch neue, praxiserprobte Methoden auf die Lesenden.

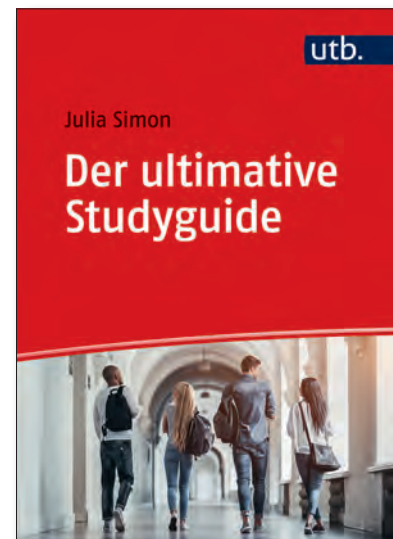
Die Autor*innen:

Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis, Universität Duisburg-Essen, **Prof. Dr. Frank Linde**, TH Köln, **Maiken Bonnes**, **Henning Haschke**, **Annette Hintze**, alle: Universität Duisburg-Essen

Studienfach: Hochschullehre

erscheint im November 2023

utb S. Ca. 100 Seiten. kart.
Ca. 12,90 € (D), 13,30 € (A)
ISBN 978-3-8252-6131-3
erhältlich auch als eBook



Julia Simon

Der ultimative Studyguide

Alles, was du für ein erfolgreiches Studium brauchst

Es gibt vermutlich wenige Phasen im Leben, die so spannend sind, wie der Studienbeginn. Neue Wohnung, Stadt, Menschen. Neues Leben! Diese Umstellung ist aber auch mit vielen Herausforderungen verbunden. Der Studyguide deckt alle Bereiche ab, die für (angehende) Studierende essentiell sind: vom Uni-ABC bis zum Selbst- und Zeitmanagement, vom Geldverdienen und Wohnen bis zum Partymachen.

Die Autorin:

Dr. Julia Simon, Klinikum Nürnberg, Gründerin von Schreibtischtalente

Studienfach: Schlüsselkompetenzen

erscheint im September 2023

utb L. Ca. 180 Seiten. kart.
Ca. 22,00 € (D), 22,70 € (A)
ISBN 978-3-8252-6126-9
erhältlich auch als eBook



Peter Rahn
Sabine Zimmermann (Hrsg.)

Kinderarmut verstehen und bekämpfen

Perspektiven zur Einführung

Die Kinderarmutsquote ist seit drei Jahrzehnten kontinuierlich hoch und die Dauer der Armutserfahrung steigt. Die Folgen sind vielfältig und gefährden vor allem die gesellschaftliche Teilhabe der Kinder. In diesem Buch schildern Wissenschaftler*innen in Interviews, wie sie Kinderarmut analysieren. Sie verdeutlichen, was zur Prävention und Bekämpfung von Kinderarmut zu tun ist.

Die Herausgeber*innen:

Prof. Dr. Peter Rahn, Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen,
Prof. Dr. Sabine Zimmermann, SRH Hochschule Heidelberg

Studienfach: Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft

erscheint im September 2023

utb M. Ca. 160 Seiten. kart.
Ca. 21,00 € (D), 21,60 € (A)
ISBN 978-3-8252-6130-6
erhältlich auch als eBook



Sven Trabant, Hans-Jochen Wagner
Pädagogisches Grundwissen für das Studium der Sozialen Arbeit

Ein Kompendium

Die Einführung bietet Studierenden der Sozialen Arbeit einen fundierten Überblick über pädagogische Grundbegriffe wie Bildung, Sozialisation, Erziehung und Lernen. Dabei werden exemplarisch verschiedene Ansätze vorgestellt und jeweils ihre Bedeutung für Handlungsfelder der Sozialen Arbeit aufgezeigt. Vertiefend geht es um Erziehungsstile, pädagogische Grundhaltungen, Handlungssystematiken und reformpädagogische Ansätze. Die Kapitel können jeweils als Grundlage einer Seminarsitzung im Studium der Sozialen Arbeit oder für das Selbststudium zur Vertiefung verwendet werden. Die Texte sind fachlich fundiert, verständlich formuliert und in klar gegliederte Abschnitte sowie viele anschauliche Abbildungen und Tabellen unterteilt.

Die Autoren: Dr. rer. soc. **Sven Trabant**, Fachschule für Sozialpädagogik Nürtingen,
Prof. Hans-Jochen Wagner, Dipl.-Soz.päd., Hochschule Esslingen und Fachschule für Sozialpädagogik Göppingen

Studienfach: Soziale Arbeit

erschienen im Februar 2023

2., überarbeitete Auflage
utb M. 207 Seiten. kart. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8252-5980-8
erhältlich auch als eBook

Foto: © pexels.com / Dave Chia



Unser Newsletter *budrich intern*

Monatlich informiert Sie unser Newsletter *budrich intern*!

- Bücher und Zeitschriften: unsere Neuerscheinungen
- Neuigkeiten aus dem Verlag und aus unseren Fachbereichen
- Regelmäßige Verlosungen unter allen Newsletter-Abonent*innen

Jetzt abonnieren:

www.budrich.de/newsletter

Up to speed with *budrich international*

Do you know our English-language newsletter? *budrich international* keeps you up to date quarterly!

- Books and journals: new publications
- News from Verlag Barbara Budrich, our subject areas and international events
- Raffles among all subscribers

Subscribe now:

www.budrich.de/en/newsletter-budrich-international



Vorbei sind die Zeiten, in denen es hieß, Emotionen hätten keinen Platz im Unternehmen oder in der Führungsetage. Im Gegenteil! Reiner Lomb zeigt in seinem bahnbrechenden Buch, durch welche sieben Emotionen es gelingt, eine effektive und befähigende Führungspersönlichkeit zu sein. Das Buch richtet sich dabei an alle, die positive Veränderungen herbeiführen wollen: Ob Unternehmer*in, aufstrebende Führungskraft oder Mensch mit der Vision, andere zum Handeln zu bewegen. Sie erfahren, wie Sie wichtige Stakeholder positiv beeinflussen, Vertrauen aufbauen, mit Optimismus führen und angesichts von Rückschlägen Resilienz beweisen.

Reiner Lomb

ASPIRE: Führen mit Emotionen

Sieben emotionsbasierte
Leadership-Kompetenzen für alle,
die positive Veränderungen anstreben

Der Autor:

Reiner Lomb,
Autor und CEO BoomerangCoach LLC

www.reinerlomb.com

Für: Unternehmer*innen, Führungskräfte, Leader in Organisationen und sozialen Bewegungen



ISBN 978-3-8474-2712-4

Ca. 200 Seiten. kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Zum Thema:

Thomas Schleicher
**Sorgenlos – Das ABC ganzheitlicher
Unternehmensvorsorge**

2022. 151 Seiten. geb. 19,00 € (D), 19,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2567-0
erhältlich auch als eBook

Informationen zu Budrich Journals

Budrich Journals ist die Online-Plattform des Verlags Barbara Budrich, auf der die digitalen Einzelbeiträge unserer rund 30 Fachzeitschriften im Open Access, gegen Zahlung einer Gebühr pro Einzelbeitrag oder als Jahresabonnement für Privatpersonen oder Institutionen, angeboten werden. Als digitale Abonnement-Varianten stehen zur Verfügung: Online-Only-Abonnement oder Kombi-Abonnement Print+Online. Für Institutionen ist dabei eine Freischaltung über IP ohne Beschränkung der User-Zahl möglich. Print-Abonnements werden zusätzlich angeboten.



BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen

ISSN 0933-5315 • eISSN 2196-243X
 Jahrgang: 36. Jahrgang 2023
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 160 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Akt:
 Fachbereiche:

bios.budrich-journals.de
alert-bios.budrich.de
 Gesellschaft, Methoden



Debatte. Beiträge zur Erwachsenenbildung

ISSN 2567-5966 • eISSN 2567-5974
 Jahrgang: 6. Jahrgang 2023
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 100 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Akt:
 Fachbereich:

debatte.budrich-journals.de
alert-debatte.budrich.de
 Erziehung



Diskurs Kindheits- und Jugendforschung / Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research

ISSN 1862-5002 • eISSN 2193-9713
 Jahrgang: 18. Jahrgang 2023
 Erscheinungsweise: 4 x jährlich
 Umfang: ca. 120 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch
 Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
 Zeitschriften-Akt:
 Fachbereich:

diskurs.budrich-journals.de
alert-diskurs.budrich.de
 Erziehung



dms – der moderne staat – Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management

ISSN 1865-7192 • eISSN 2196-1395
 Jahrgang: 16. Jahrgang 2023
 Erscheinungsweise: 2 x jährlich
 Umfang: ca. 240 S. pro Heft
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: Ausgaben 2-2010 bis 2-2013

Webseite:
 Zeitschriften-Akt:
 Fachbereich:

dms.budrich-journals.de
alert-dms.budrich.de
 Politik



DNGPS Working Paper – Deutsche Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V.

eISSN 2365-3329
 Jahrgang: 9. Jahrgang 2023
 Erscheinungsweise: unregelmäßig
 Sprache: Deutsch, Englisch
 Open Access: alle Beiträge

Webseite:
 Zeitschriften-Akt:
 Fachbereiche:

dngps.budrich-journals.de
alert-dngps.budrich.de
 Gesellschaft, Politik



Ihre Zeitschrift im Verlag Barbara Budrich

Ihre sozialwissenschaftliche Zeitschrift soll im Verlag Barbara Budrich erscheinen? Sprechen Sie uns gerne an!

Josef Esser & Christian Gottlebe

Tel.: +49 (0)2171 794 91 64/-65

Fax: +49 (0)2171 794 91 69

zeitschriften@budrich.de



Erziehungswissenschaft

ISSN 0938-5363 • eISSN 1862-5231

Jahrgang: 34. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 180 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

ew.budrich-journals.de
alert-ew.budrich.de
Erziehung



Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren

ISSN 2628-9393 • eISSN 2628-9407

Jahrgang: 4. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 40 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

expose.budrich-journals.de
alert-expose.budrich.de
Schlüsselkompetenzen



Femina Politica – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft

ISSN 1433-6359 • eISSN 2196-1646

Jahrgang: 32. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 180 S. pro Heft

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

fempol.budrich-journals.de
alert-fempol.budrich.de
Gender Studies, Politik



FuG – Zeitschrift für Fußball und Gesellschaft

ISSN 2568-0420 • eISSN 2568-0439

Jahrgang: 5. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Umfang: ca. 140 S. pro Heft

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

fug.budrich-journals.de
alert-fug.budrich.de
Gesellschaft, Politik



FZG – Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien

ISSN 0948-9975 • eISSN 2196-4459

Jahrgang: 29. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 1 x jährlich

Umfang: ca. 150 S. pro Heft

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

fzg.budrich-journals.de
alert-fzg.budrich.de
Gender Studies



GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft

ISSN 1868-7245 • eISSN 2196-4467

Jahrgang: 15. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 3 x jährlich

Umfang: ca. 160 S. pro Heft

Sprache: Deutsch, Englisch

Open Access: ab Jahrgang 15 alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

gender.budrich-journals.de
alert-gender.budrich.de
Erziehung, Gender Studies, Gesellschaft



GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

ISSN 16-5875 • eISSN 2196-1654

Jahrgang: 72. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Umfang: ca. 130 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

gwp.budrich-journals.de
alert-gwp.budrich.de
Politische Bildung



HiBiFo – Haushalt in Bildung & Forschung

ISSN 2193-8806 • eISSN 2196-1662

Jahrgang: 12. Jahrgang 2023

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Umfang: ca. 100 S. pro Heft

Sprache: Deutsch

Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

hibifo.budrich-journals.de
alert-hibifo.budrich.de
Erziehung



**IJAR – International Journal
of Action Research**

ISSN 1861-1303 • eISSN 1861-9916
Jahrgang: 19. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Englisch

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

ijar.budrich-journals.com
alert-ijar.budrich.de
Gesellschaft

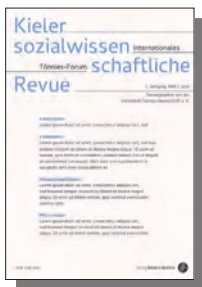


**IJREE – International Journal for Research
on Extended Education**

ISSN 2196-3673 • eISSN 2196-7423
Jahrgang: 11. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Englisch
Open Access: 12 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

ijree.budrich-journals.com
alert-ijree.budrich.de
Erziehung



Kieler sozialwissenschaftliche Revue

ISSN 2939-9416 • eISSN 2939-9424
Jahrgang: 1. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 80 bis 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

ksr.budrich-journals.de
alert-ksr.budrich.de
Gesellschaft



Pädagogische Korrespondenz

ISSN 0933-6389 • eISSN 2196-1425
Jahrgang: 36. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
ab 2022 online, mit Zugriff auf
das Gesamtarchiv
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

paek.budrich-journals.de
alert-paek.budrich.de
Erziehung



PCS – Politics, Culture and Socialization

ISSN 1866-3427 • eISSN 2196-1417
Jahrgang: 14. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 200 S. pro Heft
Sprache: Englisch

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

pcs.budrich-journals.com
alert-pcs.budrich.de
Gesellschaft, Politik, Politische Bildung



PERIPHERIE – Politik • Ökonomie • Kultur

ISSN 0173-184X • eISSN 2366-4185
Jahrgang: 43. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 3 x jährlich,
4 Hefte (2 Einzelhefte und 1 Doppelheft)
Umfang: ca. 140 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

peripherie.budrich-journals.de
alert-peripherie.budrich.de
Gesellschaft, Politik



Politisches Lernen

ISSN 0937-2946 • eISSN 2750-1965
Jahrgang: 41. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 Doppelhefte jährlich
Umfang: ca. 70 bis 80 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereiche:

pl.budrich-journals.de
alert-pl.budrich.de
Politik, Politische Bildung



Seniorenreport

ISSN 2364-9860 • eISSN 2364-9879
Jahrgang: 28. Jahrgang 2023
Umfang: ca. 70 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Alert:
Fachbereich:

seniorenreport.budrich-journals.de
alert-seniorenreport.budrich.de
Soziale Arbeit





Soziologiemagazin

ISSN 2198-980X • eISSN 2198-9826
Jahrgang: 16. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereich:

sozmag.budrich-journals.de
alert-sozmag.budrich.de
Gesellschaft

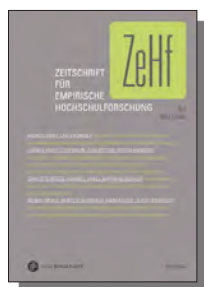


Zdfm – Zeitschrift für Diversitätsforschung und -management

ISSN 2367-3060 • eISSN 2367-3079
Jahrgang: 8. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereiche:

zdfm.budrich-journals.de
alert-zdfm.budrich.de
Gender Studies, Gesellschaft



ZeHf – Zeitschrift für empirische Hochschulforschung

ISSN 2367-3044 • eISSN 2367-3052
Jahrgang: 7. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereiche:

zehf.budrich-journals.de
alert-zehf.budrich.de
Erziehung, Gesellschaft

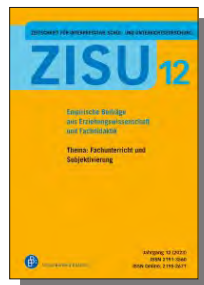


Zeitschrift für erziehungswissenschaftliche Migrationsforschung (ZeM)

ISSN 2701-2476 • eISSN 2701-2484
Jahrgang: 2. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 110 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereiche:

zem.budrich-journals.de
alert-zem.budrich.de
Erziehung, Gesellschaft, Soziale Arbeit



ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung

ISSN 2191-3560 • eISSN 2195-2671
Jahrgang: 12. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 1 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereich:

zisu.budrich-journals.de
alert-zisu.budrich.de
Erziehung



ZPTH – Zeitschrift für Politische Theorie

ISSN 1869-3016 • eISSN 2196-2103
Jahrgang: 14. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 140 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereich:

zpth.budrich-journals.de
alert-zpth.budrich.de
Politik



ZQF – Zeitschrift für Qualitative Forschung

ISSN 2196-2138 • eISSN 2196-2146
Jahrgang: 24. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 150 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereich:

zqf.budrich-journals.de
alert-zqf.budrich.de
Methoden



ZRex – Zeitschrift für Rechtsextremismusforschung

ISSN 2701-9624 • eISSN 2701-9632
Jahrgang: 3. Jahrgang 2023
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 200 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite:
Zeitschriften-Akt:
Fachbereiche:

zrex.budrich-journals.de
alert-zrex.budrich.de
Gesellschaft, Politik



Feedback von unseren Autor*innen

Immer wieder erreicht uns tolles, wertschätzendes Feedback von unseren Autor*innen und Herausgeber*innen.

Vielen Dank dafür!

Wir freuen uns auf das nächste Buchprojekt mit Ihnen.



*„Bei der Entstehung des Buches wurde ich von einem sorgsamem und fachkundigen Lektorat begleitet und empfand den zügigen Austausch mit den Mitarbeiterinnen des Verlags als angenehm und hilfreich. Ich freue mich auch, dass der Verlag Bücher auf vielfältige Weise möglichen Leser*innen nahebringt.“*

Manfred Liebel,
Autor von „Kritische Kinderrechtsforschung“



“With Barbara Budrich, I had a committed and very supportive publisher by my side. I was very grateful for receiving much support regarding the dissemination of my work. The communication was efficient and always smooth and friendly, despite pandemic-related issues.”

Andreas Genoni,
Autor von “Status and Ethnic Identity”



„Der Verlag Barbara Budrich ist offen für Vorschläge von uns Autorinnen. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass wir recht zügig unsere neue Buchreihe ‚Pädagogische Einsichten: Praxis und Wissenschaft im Dialog‘ gründen konnten. Auch bin ich dankbar für die gute Kommunikation mit dem Lektorat, für die vielseitige Werbung und für die gute Kooperation mit allen beteiligten Stellen aus dem Verlag.“

Annedore Prengel,
Autorin von „Schulen inklusiv gestalten“



“I was attracted to Barbara Budrich, a well-known and highly reputable academic publishing house that provides authors with expert advice. The professional help and expertise I received from the staff throughout the publication process have been invaluable. It was reassuring to know that my publication was in the best hands.”

Sharon du Plessis-Schneider,
Autorin von “The Need to Belong in Secondary School”



„Die Zusammenarbeit, für die ich meiner Lektorin sehr dankbar bin, hat mir sehr gefallen und mich sehr unterstützt. Ich habe größte Freiheit gehabt, was die inhaltliche Gestaltung des Buchs angeht. Eine enge Führung durch den Verlag hätte mich vermutlich zum Verstummen gebracht. Andererseits wurde ich in den richtigen Momenten bestärkt, das Buch so zu schreiben, wie ich es angelegt hatte. Zudem gab es einen hilfreichen und realistischen Zeitrahmen vom Verlag, der verhindert hat, dass ich die Arbeit am Buch immer wieder aufgeschoben habe.“

Helmut Aatz,
Autor von „Achtsam studieren“



“I am very glad I have published my work with Budrich Academic Press. Overall, I received great support at all stages of the publication process: particularly with editing and formatting the manuscript but also with finding potential financial support. The friendly staff provided me with helpful information and extra material.”

Carlotta Giustozzi, Autorin von “Social Consequences of Labour Market Marginalisation in Germany”



Anne-Kathrin Weber

Mitleid und Mitgefühl bei Hannah Arendt und Martha Nussbaum

Ein Gegen- und Miteinanderdenken zweier polarisierender Theorien

Ob Pandemie, Flucht oder einfach nur Wahlkampf – Mitgefühl und Mitleid durchdringen zunehmend den gesellschaftspolitischen Diskurs. Führt das zu mehr Mitmenschlichkeit oder gefährdet die Indienstnahme des Emotionalen die Demokratie? Antworten zwischen systematischem Kultivieren und falschem „Zauber“ findet Politikwissenschaftlerin Anne-Kathrin Weber in den Politischen Theorien zweier herausragender Denkerinnen: Hannah Arendt und Martha Nussbaum.

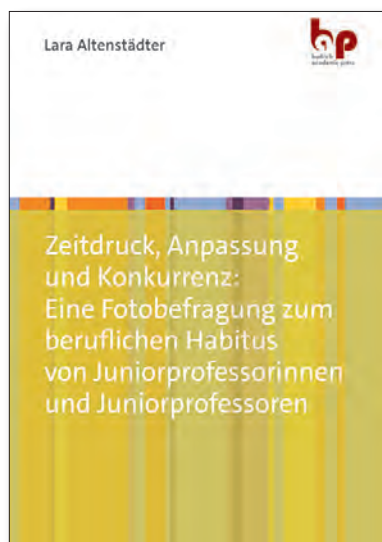
Die Autorin: Dr. Anne-Kathrin Weber, Justus-Liebig-Universität Gießen

Studienfach: Politikwissenschaft, Politische Theorie, Politische Philosophie



ISBN 978-3-96665-072-4

Ca. 270 Seiten. kart. Ca. 37,00 € (D), 38,10 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook



Lara Altenstädter

Zeitdruck, Anpassung und Konkurrenz: Eine Fotobefragung zum beruflichen Habitus von Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren

Immer wieder richten Politik und Forschung ihren kritischen Blick auf die Beschäftigungsbedingungen des sogenannten wissenschaftlichen Nachwuchses. Eine Akteur*innengruppe wurde dabei bislang wenig beachtet, wohl auch, da sie auf den ersten Blick privilegiert erscheint: die Juniorprofessor*innen. Fast allen Juniorprofessor*innen gelingt der Sprung auf eine ordentliche Professur, das zeigen Studien. Unter welchen Bedingungen sie sich ihren Karrierefortschritt erarbeiten, fand bislang kaum Beachtung.

Die Autorin: Lara Altenstädter, M.A., Universität Duisburg-Essen

Studienfach: Soziale Arbeit, Soziologie



ISBN 978-3-96665-079-3

Ca. 560 Seiten. kart. Ca. 68,00 € (D), 70,00 € (A)
erscheint im Juli 2023
erhältlich auch als eBook



Maike Wagenaar

Das Frauen- und Mutterbild im Nationalsozialismus und seine Auswirkungen bis heute

Eine sozialpsychologische Untersuchung zu unbewussten Übernahmen

Wie hat der Nationalsozialismus unsere heutigen Vorstellungen von Frauen und Mutterschaft geprägt? Anhand von Gruppendiskussionen und des Rückgriffs auf Auswertungskonzepte der Psychoanalyse zeichnet die Autorin nach, wie Geschlechterbilder über drei Generationen fortgeführt werden. Die Studie beschäftigt sich eingehend mit Geschlechterkonstruktionen im Nationalsozialismus und zeigt dabei auf, dass auch Männer- und Väterbilder aus der NS-Zeit das Leben und die Einstellungen der lebenden Generationen beeinflussen.

Die Autorin: Dr. Maike Wagenaar, Hochschule Hannover

Studienfach: Soziologie, Soziale Arbeit, Gender Studies



ISBN 978-3-96665-076-2

287 Seiten. kart. 38,90 € (D), 40,00 € (A)
erscheint im März 2023
erhältlich auch als eBook



Samira Baig

Mutterschaft und Feminismus

Eine Studie zu Konzepten
feministischen Mutterseins

Schließen sich Muttersein und Feminismus aus? Eine Analyse feministischer und gendertheoretischer Zugänge zeigt, dass Mutterschaft durchgängig als Einschränkung von Emanzipationsbegehren thematisiert wird. Die Autorin zeichnet diese Diskurse nach und entwickelte im Rahmen einer qualitativen Studie Konzepte feministischen Mutterseins. Es wird dabei nicht nur das Spannungsfeld Mutterschaft und Feminismus im Alltag feministischer Mütter sichtbar, sondern es konnten auch emanzipatorische Strategien in Bezug auf Mutterschaft identifiziert werden. Diese stellen Gestaltungs- und Handlungsspielräume dar, von denen auch Mütter* profitieren können, die sich nicht als Feminist*innen verstehen.

Die Autorin: Dr. Samira Baig, Sozialwissenschaftlerin, Supervisorin und Coach

Studienfach: Gender Studies, Soziologie



ISBN 978-3-96665-074-8

265 Seiten. kart. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
erscheint im Juni 2023
erhältlich auch als eBook



Julia Heimler

Kulturelles Kapital, Sprachbesitz und Geschlechterrollenorientierung

Zum Zusammenhang bei ein- und
mehrsprachigen Jugendlichen

Egalitäre Geschlechterrollenorientierungen sind wichtiger Bestandteil einer offenen Gesellschaft. Der Einfluss von Bildung hierbei wurde wiederholt aufgezeigt. Doch welche Rolle spielt Sprache als bedeutendes Element von Bildung in diesem Kontext? In der vorliegenden Studie wird dieser Zusammenhang für ein- und mehrsprachige Jugendliche analysiert und geprüft, ob bildungsrelevante Sprachfähigkeiten einen Einfluss auf die Geschlechterrollenorientierung haben.

Die Autorin: Julia Heimler, bis 2021 tätig
an der Universität Hamburg

Studienfach: Erziehungswissenschaft,
Gender Studies



ISBN 978-3-96665-078-6

Ca. 190 Seiten. kart. Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
erscheint im Oktober 2023
erhältlich auch als eBook

Foto: © pexels.com / BOOM



Kund*innenkonto und Autor*innenrabatt in unserem Shop

Alle unsere Publikationen – gedruckt und digital – finden Sie in unserem Webshop:
www.shop.budrich.de

Autor*innenkonto anlegen und Vorteile nutzen

Haben Sie schon ein Kund*innenkonto in unserem Webshop? Wenn Sie Autor*in bei uns sind, hinterlegen wir dort gerne Ihren Autor*innenrabatt für Sie.

Ihre Vorteile: Sie erhalten automatisch Rabatt, wenn Sie ein Produkt in den Warenkorb legen. Auch alle E-Books unserer Verlage können Sie mit Rabatt erwerben und direkt herunterladen.

Wenden Sie sich für Ihr Autor*innenkonto einfach an Karen Reinfeld:
karen.reinfeld@budrich.de

Bestellen ohne Versandkosten

Für alle Kund*innen gilt: Der Versand für Bücher und Zeitschriften (Einzelausgaben) ist innerhalb Deutschlands kostenfrei. Für den internationalen Versand fallen 5,00 Euro Versandkosten an. Für Zeitschriften-Abonnements gelten die jeweiligen Abo-Bedingungen der Zeitschrift.



Franziska Sophie Proskawetz

Wer wird gefördert?

Die Konstruktion von Stipendienwürdigkeit durch Lehrer:innen

Soziale Herkunft entscheidet in Deutschland über den Bildungserfolg. Die ungleiche Verteilung von Bildungschancen zeigt sich auch im Bereich der Begabtenförderung: Obwohl Begabung und Intelligenz in der Gesellschaft normalverteilt sind, sind Schüler*innen aus weniger privilegierten Verhältnissen in Stipendienprogrammen und Begabtenförderungswerken unterrepräsentiert. Ursachen dafür lassen sich bei Lehrkräften ausfindig machen, die Schüler*innen für Förderprogramme nominieren. Die Studie analysiert anhand des Stipendienprogramms RuhrTalente, wie Lehrkräfte Stipendienwürdigkeit konstruieren. Aus den Ergebnissen lassen sich Maßnahmen ableiten, die zu einem langfristigen Abbau von Bildungsungerechtigkeit beitragen können.

Die Autorin: Franziska Sophie Proskawetz, M.Ed., Universität Duisburg-Essen

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-075-5

Ca. 400 Seiten. kart. Ca. 85,00 € (D), 87,70 € (A)
erscheint im September 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Robert Pham Xuan

Die feinen Unterschiede in der Schullaufbahn

Rekonstruktionen zum Schüler:innenhabitus beim Übertritt von der Mittelschule ins Gymnasium

Schulische Übertritte sind seit einiger Zeit Gegenstand erziehungs- und bildungswissenschaftlicher Forschungsdiskurse. Gerade im mehrgliedrigen Schulsystem Österreichs zeigen sich an diesen Übergängen vielfältige Exklusionsmechanismen. In der vorliegenden Forschungsarbeit geht der Autor der Frage nach, welche Habitusformationen bei einem Übertritt von der Mittelschule in die gymnasiale Oberstufe rekonstruiert werden können und was die Ergebnisse für eine inklusive und ungleichheitsreflexive Schul- und Unterrichtsentwicklung leisten können. Hierfür führte der Autor eine qualitative Interviewstudie mit ehemaligen Mittelschüler*innen in Österreich, zwölf Wochen nach ihrem Übertritt, durch.

Der Autor: Mag. Robert Pham Xuan, Ph.D., Universität Innsbruck, Österreich

Studienfach: Erziehungswissenschaft



ISBN 978-3-96665-073-1

326 Seiten. kart. 72,00 € (D), 74,10 € (A)
erscheint im Mai 2023
erhältlich auch als eBook im Open Access



Annika Valentin

Vielfältige Lebensweisen in den Aufklärungsmaterialien der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt ist für Jugendliche zunehmend ein Thema. Wie werden Aufklärungsmaterialien diesem Bedürfnis nach einer Auseinandersetzung mit vielfältigen Lebensweisen gerecht? Eine zentrale Institution in Deutschland ist die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), die seit 1992 dazu verpflichtet ist, bundeseinheitliche Materialien zur Sexualaufklärung zur Verfügung zu stellen. Die Studie analysiert erstmals, wie Geschlecht, Lebensweisen und Sexualpraktiken in diesen Aufklärungsmaterialien der BZgA dargestellt werden, und nimmt dabei eine vielfaltsorientierte sowie diskriminierungsreflektierte Perspektive ein.

Die Autorin: Dr. Annika Valentin, Hochschule Ravensburg-Weingarten

Studienfach: Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaft, Medienforschung



ISBN 978-3-96665-077-9

344 Seiten. kart. 44,90 € (D), 46,20 € (A)
erscheint im April 2023
erhältlich auch als eBook

A		
Agostini u.a., Die Vignette als Übung der Wahrnehmung, deutsch-italienische Fassung	11	
Agostini et al., The vignette as an exercise in perception, englisch-griechische Fassung	11	
Alisch/Westphal (Hrsg.), Soziale Nachhaltigkeit in der (Post)Migrationsgesellschaft	23	
Altenstädter, Zeitdruck, Anpassung und Konkurrenz: Eine Fotobefragung von Juniorprofessor*innen	34	
Ansmann u.a. (Hrsg.), Berufliche Handlungskompetenz (BIBB Bzbb)	19	
Ataç u.a. (Hrsg.), Lokale Unterstützung für Menschen in aufenthaltsrechtlicher Prekarität	23	
Auferkorte-Michaelis u.a., Feedback für den Lehralltag	26	
B		
Baig, Mutterschaft und Feminismus	35	
Beck u.a. (eds.), Blurring Boundaries – ‘Anti-Gender’ Ideology Meets Feminist and LGBTIQ+ Discourses	24	
Becker, Auffälliges Verhalten in der Schule	8	
Beushausen, Traumata in familiären Kontexten	21	
BIBB (Hrsg.), Das kognitive Anforderungsniveau von Ausbildungsberufen (WDP 243)	19	
BIBB (Hrsg.), Ausbildung gestalten: Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung	18	
BIBB (Hrsg.), Ausbildung gestalten: Eisenbahner/-in im Betriebsdienst/Lokführer/-in und Transport	18	
BIBB (Hrsg.), Ausbildung gestalten: Steuerfachangestellte/-r	18	
Böss-Ostendorf, Wie Seelsorge wirken kann	20	
Bräuer u.a., Literacy Management als Schlüsselkompetenz	16	
Bühler/Ebertz, Gezeichnet – Tattoos und ihre Bedeutungen	5	
D		
Daßler, Seelische Gesundheit in der Schule fördern	22	
Dinger, Die Gestaltung des Führungswechsels in Sozialunternehmen	23	
E		
Ebner von Eschenbach u.a. (Hrsg.), Re-Konstruktionen – Krisenthematisierungen in der Erwachsenenbildung	13	
Ertl/Rödel (Hrsg.), Offene Zusammenhänge (BIBB Bzbb)	19	
F		
Friebel, An den Nationalsozialismus erinnern	2	
G		
Garz/Welter (Hrsg.), Autobiographien von überzeugten Nazis und von vertriebenen Deutschen	5	
Grubner u.a. (Hrsg.), Integration durch Wertevermittlung?	12	
H		
Heimler, Kulturelles Kapital, Sprachbesitz und Geschlechterrollenorientierung	35	
Heinemann u.a. (Hrsg.), Entgrenzungen	13	
Henrich, Studium als biographischer Übergang	11	
K		
Kminek u.a. (Hrsg.), Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Umbruch?	14	
Kögler u.a. (Hrsg.), JB Berufs- und Wirtschaftspädagogik 2023	12	
Krause, Südliche Demokratien und die Responsibility to Protect	4	
L		
Lomb, ASPIRE: Führen mit Emotionen	28	
Ludwig, Geschlecht, Macht, Staat, 2.A.	3	
M		
Messmer, Wissen wie es gemacht wird	24	
N		
Nohlen, Wahlrecht und Parteiensystem, 8.A.	26	
Nüthen, Geschlecht, Sexualität und Politik: Aspekte eines queer-feministischen Politikverständnisses	4	
P		
Pham Xuan, Die feinen Unterschiede in der Schullaufbahn	36	
Proskawetz, Wer wird gefördert?	36	
R		
Rahn/Zimmermann (Hrsg.), Kinderarmut verstehen und bekämpfen	27	
Reinhardt, Schule, Migration, Übergang	10	
Richter, Unterrichtsstörungen und Konflikte im schulischen Feld	9	
Rosen u.a. (Hrsg.), Crossing Boundaries: Methodische und methodologische Reflexionen	14	
S		
Schneider, Erlebnispädagogik und Gender	22	
Schopp, Eltern Stärken 7.A.	7	
Schreiner/Wagner-Diehl (Hrsg.), Soziale Ungleichheit, Bildung, Biografieforschung	12	
Schuster u.a. (Hrsg.), Wissensproduktion, Wissensmobilisierung und Wissenstransfer	15	
Sedzro, Nigeria: die regionale Führungsmacht in Westafrika	5	
Simon, Der ultimative Studyguide	26	
Stiftung HdKf (Hrsg.), PRIMA! Perspektiven auf MINT-Bildung im Primarbereich	6	
Streißgürtl, Leaving Care in Österreich	22	
T		
Trabandt/Wagner, Pädagogisches Grundwissen, 2.A.	27	
Twardella, Islam und Pädagogik	10	
V		
Valentin, Vielfältige Lebensweisen in den Aufklärungsmaterialien der BZgA	36	
Vogler u.a. (Hrsg.), Migration und Diversität	24	
W		
Wagenaar, Das Frauen- und Mutterbild im Nationalsozialismus und seine Auswirkungen bis heute	34	
Weber, Mitleid und Mitgefühl bei Hannah Arendt und Martha Nussbaum	34	
Wever u.a. (Hrsg.), Bildung geht auf Lernexpedition	10	
Wiesendahl, Sparta ante Portas	4	
Wischmann u.a. (Hrsg.), Differenz und Krise	14	
Z		
Zimmermann u.a. (Hrsg.), Soziale Krisen und ihre Auswirkungen auf Familien	13	

Auslieferungen | Distribution

Verlag Barbara Budrich GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 50
Fax +49 (0)2171 794 91 69
info@budrich.de
www.budrich.de
www.budrich.eu
www.budrich-journals.de
www.budrich-journals.com
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Gesellschafter der utb – Stuttgart

Budrich Academic Press GmbH

Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 50
Fax +49 (0)2171 794 91 69
info@budrich.de
www.budrich-academic-press.de
Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE23057014232
Verkehrsnummer 14834
HRB 97502, Amtsgericht Köln

Budrich North America:

Verlag Barbara Budrich
c/o Karen Davey
86 Delma Drive
Toronto, ON M8W 4P6, Canada
info@barbara-budrich.net
www.barbara-budrich.net

budrich training:

Cathrin Mund
cathrin.mund@budrich.de
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171 794 91 57
www.budrich-training.de

Budrich London:

Jakob Horstmann
4 Osborne Mews
London E17 6QA, UK
Tel. +44 (0)77 352 518 31
jakob.horstmann@budrich.eu

Auslieferung für Deutschland und Welt |

Distributor for Germany and ROW:

Brockhaus/Commission
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim, Germany
Tel. +49 (0)7154 13 27-0
Fax +49 (0)7154 13 27-13
info@brocom.de
www.brocom.de

Auslieferung Schweiz |

Distribution Switzerland:

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Switzerland
Tel. +41 (0)44 762 42 50
Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch | www.ava.ch

Vertretung in der Schweiz |

Representation Switzerland:

Jan Kolb
Verlagsvertretung AVA
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Switzerland
Tel. +41 (0)44 762 42 05
Fax +41 (0)44 762 42 10
Mobile +41 079 926 48 16
j.kolb@ava.ch
www.ava.ch

Vertretung und Auslieferung

Großbritannien | Distribution UK:

Central Books
50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 85 90 97 00

Agent:

Global Book Marketing Ltd
Central Books Building
50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 85 90 97 00
tz@globalbookmarketing.co.uk

Vertretung und Auslieferung in

Spanien, Portugal und Gibraltar |

Distribution and Representation

Spain, Portugal and Gibraltar:

Iberian Book Services
Charlotte Prout
Sector Islas, Bloque 12, 1º B
28760 Tres Cantos (Madrid), Spain
Tel. +34 (0)91 803 49 18
Fax +34 (0)91 803 59 36
cprout@telefonica.net
www.iberianbookservices.com

Vertretung Nordamerika |

Representation North America:

Columbia University Press
61 West 62nd Street
New York, NY 10023, USA
Tel. +1 (0)212 459 06 00
https://cup.columbia.edu

Distribution:

Ingram Academic Services

210 American Drive
Jackson, TN 38301, USA
Tel. +1 (0)866 400 5351
IPSJacksonOrders@ingramcontent.com

Vertretung und Auslieferung

Südliches Afrika | Distribution and

Representation Southern Africa:

Chris Reinders
PO Box 1096, Kelvin 2054, South Africa
mobile +27 (0)83 463 39 89
Tel. +27 (0)11 802 566 8
Fax +27 (0)865 16 70 45
chris@theafricanmoonpress.co.za

Vertretung und Auslieferung in

Südostasien (ohne Japan und Indien) |

Distribution and Representation

South-East Asia (w/o Japan, India)

Apac Publishers Services Pte Ltd

Block 8 Lorong Bakar Batu #05-02
Singapore 348743, Singapore
Tel. +65 (0)684 4 73 33
Fax +65 (0)674 7 89 16
service@apacmedia.com.sg
www.apacmedia.com.sg

Vertretung und Auslieferung in Indien,

Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh |

Distribution and Representation India,

Pakistan, Sri Lanka and Bangladesh:

Sara Books Pvt Ltd
G-1, Vardaan House
7/28 Ansari Road, Daryaganj
New Delhi - 110002, India
Tel. +91 (0)11 23 26 61 07
Fax +91 (0)11 23 26 61 02
ravindrasaxena@sarabooksindia.com
www.sarabooksindia.com

Vertretung und Auslieferung in China,

Taiwan, Hong Kong und Macau |

Distribution and Representation China,

Taiwan, Hong Kong and Macau:

Inspirees International
European Chinese Publisher
Promotion Center (ECPPC)/
Inspirees (China)
Ciyunsi Beili 207 (CapitaLand), Bld 1, 7-901
100025, Beijing, China
Customer service line: 4006 61 87 17
Fax +86 (0)10 84 46 79 47
ecppc@inspirees.com
www.inspirees.com